

der

neusser

Wie geht's weiter?

Das unabhängige Monatsmagazin für Neuss und Umgebung. Jeden Monat kostenfrei in Ihrem Briefkasten.

Heimatabend

Musik, die aus aller Welt nach Deutschland gekommen ist und hier eine Heimat gefunden hat

Künstler aus Berlin und NRW

Heimatabend

Heimatlieder aus Deutschland

21. Februar 2014

RLT Neuss / 20 Uhr

Brustkrebs

Neusserin schreibt Buch und zwei Selbsthilfegruppen sind für Betroffene da

Meinerster
Schultag

Künstler aus Berlin und NRW Heimatabend

Musik von:

- Klapa Berlin / Kroatien
- Ricardo, Rafael y Pedro / Kuba
- La Caravane du Maghreb / Marokko
- The MahuGang / Mosambik
- Trio Fado / Portugal
- Sandra Stupar & Dusica Gačić / Serbien
- Turkish Chamber Orchestra Quintett / Türkei
- Quan Họ Chor / Vietnam

Heimatlieder aus Deutschland

Freitag,
21. Februar 2014
RLT Neuss / 20 Uhr
Das Rheinische Landestheater, Oberstraße



www.heimatliederausdeutschland.de



westicket
0211-27 4000
westicket.de



Liebe Leserinnen und Leser,



die Vergangenheit lässt einen selten los. Ungeklärte Konflikte spülen immer wieder mal nach oben und lassen einen zweifeln.

Selbst die Beziehungen zu Menschen, mit denen man eigentlich komplett abgeschlossen hat, schwirren in gewissen Situationen durch den Kopf.

War mein Verhalten richtig, muss ich noch etwas geraderücken, muss ich Frieden schließen? Aber manchmal muss man Dinge einfach lassen, aushalten, dass man schwarze Flecken in seiner Geschichte mit sich trägt.

Nicht alles muss sich zum Guten wenden. Und manches eher schlechte Gefühl darf bleiben.

Katja Maßmann & Andreas Gräf

Übergang zur weiterführenden Schule

Schulwahl	04
Neusser Leben	
Das Stiftungsforum der Bü.NE	10
Gewinner des „pro novaesio“ Förderpreis	12
Pop Up Comedy	16
Diagnose Brustkrebs: Selbsthilfe	18
Buch einer Brustkrebs-Betroffenen	19

Neusser Kultur

„Kabale und Liebe“ im RLT	20
Initiative der Kunststiftung NRW	22
Piano-Abend im Zeughaus	23
Heimatabend – Klänge der Welt	24
Veranstaltungskalender	26



04 Wohin nach der Grundschule?



12 Bü.NE vergibt Preis



24 Heimatabend in Neuss



Anmeldungen zur weiterführenden Schule

Damit die Wahl der Schule nicht zur Qual wird

Für rund 1.400 Mädchen und Jungen steht gleich zu Beginn dieses Jahres eine wichtige Entscheidung an. Sie müssen – in der Regel gemeinsam mit ihren Eltern – die Weichen für ihre weitere Schullaufbahn stellen.

Stefan Büntig

Der Wechsel von der Grundschule in die weiterführende Schule der Sekundarstufe I sollte nicht unvorbereitet geschehen, rät die Neusser Beigeordnete und Schuldezernentin Dr. Christiane Zangs. Um aus dem sehr vielfältigen und umfassenden Angebot der Neusser Schullandschaft die passende Schule und Schulform für das eigene Kind herauszufinden, sollten Eltern möglichst viele Tage der offenen Tür nutzen und sich vor Ort die Schulen persönlich ansehen. „Stellen Sie in den Schulen viele kritische Fragen!“, fordert Christiane Zangs die Neusser Eltern auf. Der eigene Eindruck und das gemeinsame Entscheiden mit der Tochter/dem Sohn spielen nach ihrer Erfahrung eine wichtige Rolle dabei.

In diesem Jahr haben die Neusser Viertklässler und ihre Eltern eine stark veränderte Schullandschaft vor sich, denn zum ersten Mal können sie keine Hauptschule mehr wählen und von den bisher vier Realschulen bleibt nur die Christian Wierstraet Realschule in Holzheim im Rennen. „Wir hatten in beiden Schulformen stetig rückläufige Anmeldezahlen, so dass die Politik dem Elternwillen Rechnung getragen hat, und zwei Sekundarschulen und eine weitere Gesamtschulen an den Start bringt“, erklärt die Neusser Schuldezernentin.

Erste Erfahrungen mit der ganz neuen Schulform der Sekundarschule konnten in Neuss schon gesammelt werden, denn bereits im September 2013 nahm die erste Sekundarschule in Neuss ihren



Die Neusser Schuldezernentin Dr. Christiane Zangs

Betrieb auf. „Unser Anmelde- team stellte in nur vier Woche die Schule auf die Beine“, berichtet Christiane Zangs begeistert. Nach den ersten 100 Tagen im Betrieb verschaffte sie sich ein Bild vor Ort. Sie fand ein tolles Schulklima vor, mit einem sehr intensiven Miteinander von Eltern, Lehrern und Schülern. Alle Beteiligten nutzten die große Chance, gemeinsam mit der Schule zu wachsen und auf viele Bereiche Einfluss nehmen zu können.

„Eine neu gegründete Schule bietet die einmalige Chance, aktiv den Schulalltag mitgestalten zu können.“ meint Christiane Zangs. Wer jedoch lieber genau wissen möchte, woran er bei der gewählten Schule ist, der findet in dem breiten Angebot der Neusser Schulen entsprechende erprobte Konzepte.

Die Mehrheit will aufs Gymnasium

„Gut 60 Prozent aller Grundschüler wechseln auf ein Gymnasium“, berichtet Frau Zangs. Für diese große Gruppe stehen sechs städtische Gymnasien zur Auswahl, die unterschiedliche Schwerpunkte in ihrem Bildungsangeboten setzen, hinzu kommen das Erzbischöfliche Marienberg Gymnasium – allerdings traditionell nur für Mädchen, die internationale Schule (ISR) und die Neusser Privatschule.

„Wir haben in Neuss sehr gut ausgestattete Schulen und eine sehr bildungsinteressierte Bevölkerung mit Eltern, die sich um ihre Kinder kümmern und stabilen familiären Strukturen“, berichtet Christiane



Die Gesamtschule An der Erft



Die Sekundarschule an der Gnadentaler Allee

Zangs. Eine hohe Abiturientenrate mit sehr guten Zeugnissen bescheinigt diese Einschätzung.

Längeres gemeinsames Lernen

Für viele Eltern bieten Gesamtschulen und Sekundarschulen die geeignetere Schulform für ihr Kind, denn die Phase des gemeinsamen Lernens wird verlängert und eine Leistungsdifferenzierung setzt erst später ein. Bei diesen Schulformen kommt auch die längere Schulzeit bis zum Abitur als Entscheidungskriterium hinzu, denn die Kinder haben noch immer 13 Jahre Zeit, sich auf ihren Abschluss vorzubereiten.

Mit einer eigenen Oberstufe trumpfen hier die Gesamtschulen auf, die Sekundarschulen kooperieren mit einer Gesamtschuloberstufe oder einer gymnasialer Oberstufe.

Gut über das Stadtgebiet verteilt sind die Gesamtschulen, denn nach der Janusz Korczak Gesamtschule in der Innenstadt und der Gesamtschule an der Erft mit ihren Standorten in Reuschenberg und Weckhoven startete 2011 die Gesamtschule Nordstadt.

Neu hinzu kommt die Gesamtschule Norf im Gebäude der jetzige Realschule im Norfer Süden, sie geht in diesem Jahr an den Start.

Gute Gebäude werden von neuen Schulen genutzt

Die neue Schulform „Sekundarschule“ wird in Neuss an zwei Standorten eingeführt. Im Gebäude der Hauptschule an der Gnadentaler Allee läuft die „Sekundarschule Neuss“ bereits seit dem Schuljahr 2013/14, die „Sekundarschule an der Weberstraße“ startet in den Gebäuden der jetzigen Realschule Südstadt und kooperiert mit dem benachbarten Humboldt-Gymnasium.

Hoch motivierte Anmeldeteams wurden ohne Probleme gefunden, so die Neusser Schuldezernentin. Seit den letzten Sommerferien erarbeiteten diese die Schulkonzepte für die neuen Schulen, ganz nebenbei, zusätzlich zu ihrem Beruf als Lehrer, obwohl alle Beteiligten nicht wissen, ob sie in die neuen Schulen als Lehrer oder Schulleiter übernommen werden. „Personelle Entscheidungen werden von der Düsseldorfer Bezirksregierung getroffen“, erklärt Dr. Christiane Zangs.

Halb- oder ganztags in die Schule

Die veränderten Anforderungen in der Berufswelt und der Gesellschaft haben auch Auswirkung auf die Schulen, denn der ganztägige Unterricht wird dort zunehmend zur Regel.

So findet in den Gesamt- und Sekundarschulen der Unterricht immer ganztags statt, an der Holzheimer Realschule besteht die Möglichkeit, in der Schule Mittag zu essen und die Betreuung bis 16 Uhr zu nutzen. Das Gleiche gilt auch für die Neusser Gymnasien, dort gibt es ebenfalls Mittagessen und pädagogische Betreuung oder wie am Humboldt-Gymnasium den Ganztagesbetrieb.

Freie Schulwahl

Nach vier Grundschuljahren haben die Grundschullehrer in aller Regel einen guten Eindruck von den Kindern, sie kennen ihre Stärken und Schwächen, wissen, wie sie lernen und wie sie sich im Unterricht



Die Christian Wierstraet Realschule in Holzheim



Die Gesamtschule Nordstadt



Das Gymnasium Norf

Mangelhaft in Deutsch muss nicht sein
Wissenschaftler bestätigen: LOS-Förderung lohnt sich *

Nachdem Sarahs Deutschnote im Zeugnis wieder so schlecht war, entschloss sich ihre Mutter endlich zu schauen, wo die Probleme ihres Kindes liegen. ihrer kleinen Fördergruppe arbeitet Sarah nun zweimal pro Woche an dem, was ihr bislang so schwer fiel.

Probleme erkennen
Dank erster Fortschritte ist sie wieder richtig motiviert – schließlich, das weiß sie, braucht sie gute Zeugnisse, um später ihren Traumberuf erlernen zu können.

Der Weg zum LOS
Über den individuellen Förderunterricht für Ihr Kind informiert Sie Bettina Gross,
LOS Neuss, Schulstraße 5,
Telefon 02131 718 90 55.

Gut beraten im LOS
Sarahs Mutter vereinbarte sofort einen Gesprächstermin. Im LOS stellte man dann unter anderem in Tests fest, wo Sarahs individuelle Schwächen liegen. Auf Basis dieser Diagnose wurde ein Förderplan exakt auf sie zugeschnitten, um ihre Probleme zu lösen. In



* Informationen unter www.LOS.de



Das Nelly-Sachs-Gymnasium



Das Alexander-von-Humboldt-Gymnasium



Das Quirinus Gymnasium



Das Marie-Curie-Gymnasium

verhalten. Dennoch gilt, dass die Wahl der Schulform letztendlich von den Eltern getroffen wird. „Die Klassenlehrer geben eine Empfehlung an die Eltern, die den Eltern als Orientierungsgrundlage dienen soll!“, so Zangs. In den meisten Fällen folgen die Grundschullehrer diesen Vorschlägen, sie müssen es aber nicht.

Wenn die Entscheidung nach Ausnutzung aller Informationsmöglichkeiten, Gesprächen mit Direktoren, Lehrern und älteren Schülern, sowie dem Besuch der Tage der offenen Tür und Infoabende getroffen ist, erfolgt die Anmeldung direkt an der gewünschten Schule.

Als einzigen zentralen Termin für die Anmeldung einigten sich die Neusser weiterführenden Schulen auf die Zeit vom 10. bis 12. Februar 2014.

Die gewählte Schulform garantiert die Stadt, da jedoch nicht alle Schulen gleich viele Anmeldungen bekommen und die Kapazitäten begrenzt sind, wird bei der Anmeldung auch nach Zweit- und Drittwünschen gefragt.

Wer auf die jeweilige Schule gehen darf, entscheidet der jeweilige Schulleiter.

Das Schulamt übernimmt die Verteilung der „Überhänge“.

So aufregend die Zeit bis zur Zusage auch sein wird, bislang wurde für jeden Viertklässler ein Platz in einer fünften Klasse gefunden, mit dem er sich wohl fühlte.

Zur Schule gehen müssen die Kinder auf jeden Fall bis zum Abschluss der zehnten Klasse.

Der Umbau der Neusser Schullandschaft wird mit Beginn des neuen Schuljahres abgeschlossen sein. Mit einem großen finanziellen und organisatorischen Aufwand werden auch die Schulgebäude für die Zukunft fit gemacht. So investierte die Stadt in den vergangenen zehn Jahren 170 Mio. Euro in den Aus- und Umbau der Schulgebäude und deren technische Ausstattung, so viel wie in Neuss noch nie in Schulen investiert wurde. Nicht alle Maßnahmen sind fertig, so dass Baucontainer an vielen Schulen zum aktuellen Bild gehören, doch das wird sich ändern.

Alle Schulen sind für Inklusion offen

Für Eltern mit behinderten Kindern gelten in der Regel die gleichen Schulauswahl-Kriterien, denn alle weiterführenden Schulen bieten die Möglichkeit zum gemeinsamen Lernen an. Wie dies im Einzelfall umgesetzt wird, muss frühzeitig mit der jeweiligen Schule besprochen und geplant werden.

Für detaillierte Informationen über die weiterführenden Schulen hat das Neusser Schulamt eine 84-seitige Informationsbroschüre herausgegeben, in der alle wichtigen Daten und Adressen, Termine und Schulportraits zusammengefasst sind. Diese ist auch über die Homepage der Stadt als Pdf-Dokument zugänglich.

<http://www.neuss.de/leben/bildung/allgemeinbildende-schulen/neuss-2013-12-prospekt-weiterfuehrende-schulen-ws2014-2015.pdf>
Gern geben auch die Schulen direkt Auskunft zu allen Fragen. Ansprechpartner und Telefonnummern sowie Web-Adressen finden sich auch in der Broschüre der Stadt.

Zum Abschluss gibt Frau Dr. Zangs noch einen guten Rat:

Zur Grundschule konnten die Kinder meist zu Fuß gehen, der Besuch der weiterführenden Schulen ist für die meisten Schüler jedoch mit einer Busfahrt verbunden. Darum rät Dr. Christiane Zangs, dass das Busfahren vor dem Schulstart mit den Kindern geübt werden sollte. Dann klappt es ganz sicher mit einem guten Übergang in die weiterführende Schule.

Die privaten Alternativen

International aufgestellt

Früher galten die Internationalen Schulen als Eliteschmieden und Diplomateninternate. Die Internationale Schule Am Rhein (ISR) in Neuss präsentiert sich heute als offene Einrichtung mit internationaler Ausrichtung und ist besonders für Kinder interessant, die neben dem deutschen Abitur einen internationalen Schulabschluss erwerben wollen. Das Internationale Baccalaureate (IB) Diplom Programm und das amerikanische Advanced Placement Program® (AP) bereiten auf die entsprechenden externen Prüfungen vor, die von der überwiegenden Mehrheit der aktuell 550 Schüler/innen angestrebt werden.

Das erprobte bilinguale deutsch-englische Lernsystem setzt bereits im akademischen Kindergarten und der Grundschule an und fördert durch sehr strukturiertes Lernen die Selbsteinschätzung der Kinder.

Selbst große Klassenstärken von bis zu 30 Schülern stellen kein Problem dar, denn die Lehrer an der ISR haben nur eine Aufgabe, die sie konsequent verfolgen; das Unterrichten der Schüler/innen. Die überragenden Ergebnisse der Schulabsolventen dokumentieren die Leistungsfähigkeit des SABIS-Systems eindrucksvoll.

Um soziale und zwischenmenschliche Belange kümmern sich in der ISR ausgebildete Fachkräfte und die lebhafteste Community aus Schule, Schülern und Eltern. So entsteht ein Lernumfeld, in dem die Persönlichkeit jedes Einzelnen in effizienter Weise gefördert wird.



Die Janusz Korczak Gesamtschule



Das Marienberg (Erzbischöfliches Gymnasium für Mädchen)

Der Einstieg in das Schulsystem der ISR ist jederzeit möglich, vorausgesetzt, die bisherigen schulischen Leistungen reichen aus. Durch ein Diagnoseprogramm wird der aktuelle Leistungsstand jedes neuen Schülers ermittelt und durch gezielte individuelle Lernbausteine an die jeweilige Klasse angeglichen.

53 Prozent aller Schüler kommen aus Deutschland, die meisten von ihnen aus Neuss und dem näheren Umland.

Die Ende 2013 bekannt gewordene, vorübergehende Insolvenz der ehemaligen Betreibergesellschaft ist Geschichte, denn die ISR steht heute wieder auf soliden Beinen. Eine gemeinnützige Aufgangsgesellschaft, die den Namen „ISR International School on the Rhine gGmbH“ erhalten hat, wurde von Peter Soliman, dem Vater eines Schülers gegründet.

Die neue ISR beteiligt nun die Eltern über die von Ihnen gegründete Genossenschaft (EFIS eG) an der gemeinnützigen Schule. „Wir, die Eltern haben hier etwas Einzigartiges geschaffen“, so Elternvertreter Dr. Alexander Granderath, „das bestmögliche Schulsystem in Kombination mit einer gemeinnützigen Schule, die ihresgleichen sucht.“

Durch die neue Gesellschaftsform können nun bis zu 25 Prozent der Schulplätze als Stipendien an begabte Schüler vergeben werden.

Am 15. Februar findet ein Tag der offenen Tür an der ISR mit vielen Informationen und Überraschungen statt.

ISR Internationale Schule
am Rhein in Neuss
Celebrating 10 Years!

Konrad-Adenauer-Ring 2
41464 Neuss
02131/40388-14 oder -15
info@internationale-schule.de
www.internationale-schule.de



BESONDERER TAG der OFFENEN TÜR!

Samstag, den 15. Februar 2014

13:00-18:00 Uhr

Besuchen Sie unsere Webseite für den Tagesablauf.

Erfahren Sie warum ISR-Absolventen Top-Unis besuchen:
Demo-Unterricht in Englisch, Mathematik, Deutsch und noch mehr.

Die ersten 10 Neuanmeldungen
ohne Schulplatzreservierungsgebühr ab 15. Februar!



Die Internationale Schule am Rhein ISR



Die Neusser Privatschule



Schulprobleme?

Klasse zu groß - Noten schlecht
Wenig Förderung und/oder
Unterstützung ???

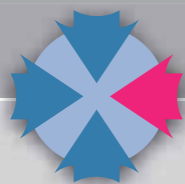
Schulwechsel?

Ganz einfach & zu jeder Zeit.

In gepflegter Umgebung bereiten wir in kleinen Klassen, bei ganztäglicher Betreuung und gezielter Förderung erfolgreich alle Abschlüsse für

Realschule / Gymnasium

Klasse 5 - 10 Klasse 11 - 13
vor.



Seit 1971

NEUSSER PRIVATSCHULE

Staatlich anerkannte Ganztagschule zur Vorbereitung auf Abitur, Mittlere Reife und HSA.

41460 Neuss • Graf-Landsberg Str. 1
Telefon: 02131-57502

www.neusser-privatschule.de



Perfekte Anbindung per ÖPNV,
zügig via [A52] - [A57] von
D - NE - KR - MG - K

Das Kind im Mittelpunkt

Nicht immer kommt das eigene Kind in einer öffentlichen Schule zurecht, fällt in seinen Leistungen durch familiäre Probleme zurück und droht zu scheitern.

Gerade dann, wenn individuelle Probleme auftreten, kann eine Regelschule nicht immer die notwendige Hilfe und Lernumgebung bieten.

Eine Alternative bietet dann die Neusser Privatschule, die vor wenigen Jahren in ein historisches Gebäude an der Graf-Landsberg-Straße eingezogen ist.

In der seit 1971 bestehenden Einrichtung steht das Kind im Mittelpunkt der Förderung. Mit nur 170 Schülern in neun Jahrgangsstufen bietet diese Schule kleine Klassen, in denen sich die Kinder und Jugendlichen in gelöster Atmosphäre schnell zurecht finden. So starten die fünften Klassen mit fünf bis sechs Schülern, später sind durchschnittlich 15 Schüler in jeder Klasse. Daraus resultiert eine familiäre Schumatmosphäre, wo jeder jeden kennt und neue Schüler schnell Kontakt finden. Mobbing oder Ausgrenzen gibt es an dieser Schule nicht und auch stille Kinder blühen auf.

Ein Wechsel von einer Regelschule zur Neusser Privatschule ist zu jeder Zeit möglich, nicht nur zum Halbjahreszeugnis.

Defizite können schnell erkannt und durch das schuleigene Lernsystem, bei dem auch individuelle Stundenpläne zum Einsatz kommen, ausgeglichen werden.

Die Schüler/innen erhalten gezielte Förderung in den Fächern, in denen sie Schwächen haben und schaffen es schnell, den Anschluss an die Klasse zu bekommen.

Interessant ist die Neusser Privatschule auch für Schüler, die auf der öffentlichen Schule durch schlechte Vornoten ein schwaches Abiturzeugnis zu erwarten haben. Sie können ein oder auch zwei Jahre wiederholen, in denen sie gezielt auf die externen Prüfungen zum Abitur vorbereitet werden, denn bei den externen Prüfungen des Zentralabiturs zählen die Vornoten nicht.

Zudem wird an der Neusser Privatschule nach wie vor das Abitur nach 13 Schuljahren abgelegt.

In Neuss zu Hause

Mama sagt, grüner Strom ist gut für die Umwelt.

Papa kann jetzt mit dem Bus zur Arbeit fahren.

Endlich kann ich wieder schwimmen gehen.

Meine kleine Schwester liegt nur noch auf dem warmen Fußboden und spielt.

Mein kleiner Bruder trinkt immer frisches Wasser direkt aus der Leitung.



swn-Kundenzentrum
Moselstraße 25-27
41464 Neuss
www.stadtwerke-neuss.de/meine-energie

rundum einfach
www.stadtwerke-neuss.de

swn meine stadtwerke

Über den Dächern von Neuss

Das Stiftungsforum der Bü.NE in der Pegelbar

Vor der stimmungsvollen Kulisse des Quirinus-Münster konnten viele interessierte Neusser Bürgerinnen und Bürger sowie die Mitglieder der

Bürgerstiftung Neuss am 22. Januar einen ebenso informativen wie unterhaltsamen Abend erleben.

Annelie Höhn-Verfürth



Bernd Müller führte durch den Abend. Hier mit Beate Roderigo.



Prof. Dr. Rita Süßmuth während ihres Vortrags.

Es war ein schöner Abend. Wir sind sehr zufrieden“, sagt die Vorstandsvorsitzende und Initiatorin der Bü.NE, Beate Roderigo. „Die Stimmung war sehr gut und wir haben nur positive Rückmeldungen zum Ablauf des Programms.“ Der frühere WDR-Moderator Bernd Müller, selber Stiftungsratsmitglied, führte wie auch die letzten Jahre gewohnt routiniert durch dieses Programm, das den rund hundert Gästen eine gute Mischung aus Information und musikalischer Unterhaltung bot. So wurden gleich zu Beginn mit einer Dia-Show die Aktivitäten, Initiativen und Erfolge des vergangenen Jahres präsentiert. Das junge Streicher-Ensemble der Musikschule Neuss „Fire4strings“ sorgte für die musikalische Gestaltung. Durchaus (angenehm) überraschend für die Zuhörer war etwa die Interpretation von „Hier kommt Alex“, dem Song der „Toten Hosen“, gespielt mit fünf Cellos und einem Kontrabass. Ein erster Höhepunkt war der Auftritt eines Chors von Schülerinnen und Schülern aus der Hauptschule Gnadental und der 1. Sekundarschule Neuss. Diese Kinder besuchen die Vorbereitungsklasse zur Eingliederung in die Regelklas-

sen ihrer Schule, da sie erst noch Deutsch lernen müssen. Mit ihrem auf Deutsch vorgetragenen Lied und ihrer sichtlichen Begeisterung zeigten sie eindrucksvoll wie wichtig Integration ist und wie viel Spaß sie machen kann. Mit dabei waren auch die beiden „Schulopas“ der Bü.NE, Emidio Raggi und Ralf Fourmont. Sie sind Teil des Projektes „Ziemlich coole Freunde – Seniorpartner in der Schule“, das 2013 den mit 10.000 Euro dotierten Förderpreis Aktive Bürgerschaft in der Kategorie „mitMachen“ gewonnen hat. Ein weiterer Höhepunkt war der Vortrag der Neusser Politikerin und früheren Bundestagspräsidentin Prof. Dr. Rita Süßmuth. Ihre Gedanken zur „Bedeutung bürgerschaftlichen Engagements und zur Integration“ fanden viel Beifall bei den Anwesenden. Die Neusserin betonte die Bedeutung der Bürgerstiftungen, „Wir treten ein für die Leistungsgrenzen des Staates“ und bestärkte die Mitarbeiter in ihrem Engagement: „Ich glaube, das die Bürgerschaft Neuss auf einem guten Weg ist. Lassen Sie sich nicht enttäuschen und von Niederlagen von ihrem Ziel abbringen.“ Viel Applaus gab es zum Schluss für den ersten Preissträ-



Der Chor der SchülerInnen der Hauptschule Gnadental und der 1. Sekundarschule Neuss.



Das Streicher-Ensemble „Fire4strings“ überraschte das Publikum.

ger von „pro novaesio“, dem neuen Förderpreis der Bürgerstiftung. Beate Roderigo und Dorothea Gravemann aus dem Bü.NE-Vorstand konnten ihn mit einem Scheck über 3.000 Euro an den BUND, Ortsgruppe Neuss-Kaarst und das Projekt „Neuss natürlich“ überreichen. Einen ausführlichen Bericht über den Gewinner finden Sie auch hier im Der Neusser. Beendet wurde das Stiftungsforum mit der Verlosung eines weiteren „Sahnehäubchens“. Der Gewinner kann sich über ein Wochenende in der Eifel mit dem passionierten Jäger und früheren Neusser Schützenkönig Dr. Hermann Verfürth freuen, der seinem Gast „die Jagd als Naturerlebnis näher bringen“ möchte.

Wir kaufen alle EDELMETALLE...

Sofort Barauszahlung! **Zahngold - Altgold** Faire Preise!
auch mit Zähnen

Schmuck - Münzen - Platin - Silber
Zinn und Versilbertes
Neuss
Büchel 44

Mo.-Fr.: 9.00 - 13.00 u. 14.00 - 18.00 Uhr, Sa.: 9.00 - 14.00 Uhr

Schwäbische Goldverwertung Reutlingen
Waimer GmbH

seit 35 Jahren
schwäbisch solide, fleißig und schnell
Tel. 07121/381301 Fax 07121/380325
www.waimgold.de

Statement der Stadtratsfraktion
von Bündnis 90/ Die Grünen

- Anzeige -

Linie 704 gehört in ein ÖPNV- Gesamtkonzept

Ende des vergangenen Jahres wurde im Ausschuss für Planung und Stadtentwicklung als Mitteilung der Verwaltung die Einstellung der Straßenbahnlinie 704 bekannt gegeben. „Wir wundern uns, dass der Bürgermeister und Planungsdezernent Hölters die einseitige Düsseldorfer Entscheidung so widerspruchslos hingenommen hat“, kritisiert Fraktionsvorsitzender der Grünen Michael Klinkicht und bemängelt, dass die Verwaltung von sich aus nichts unternommen hat, um diese Entscheidung zu verhindern.

„Die Linie 704 ist gerade im Berufsverkehr ein wichtiges Verkehrsmittel, um Pendler von Düsseldorf nach Neuss und umgekehrt zu befördern. Sie ergänzte bisher die Linie 709 während der Spitzenzeiten. Nun müssen sich Berufstätige und Schüler auf längere Wartezeiten und überfüllte Bahnen einstellen, das ist nicht hinnehmbar“, so der verkehrspolitische Sprecher der Grünen, Roland Kehl.

Die Grünen machen sich seit Jahren für die Ausweitung der Linie 709 ins Hammfeld stark, scheiterten bisher aber immer, weil die Stadtverwaltung und die CDU/FDPMehrheit die Kosten für die Straßenbahnverlegung nicht bezahlen wollen.

Die Grünen verweisen darauf, dass diese Verlegung im bestehenden Verkehrsentwicklungsplan als Ausbaumaßnahme für den ÖPNV vorgeschlagen und beschlossen ist. Durch die Entwicklung des neuen Wohnquartiers im Alexianer-Gelände bekommt dieser Plan neue Aktualität, denn mit der Verlegung der 709 über den Alexianer-Platz wäre das Wohngebiet und Meertal direkt an das Straßennetz sowohl in Richtung Neusser Hauptbahnhof als auch Richtung Düsseldorf angebunden.

Die Linie 704 könnte als „Schnellbahn“ weiter über die Stresemannallee geführt werden und zu einer Verbesserung des gesamten Angebotes führen können“, so Kehl weiter.

Die Vorgehensweise der Verwaltung ist für die Grünen nicht nachvollziehbar. Sie werden im kommenden Rat versuchen, dieses Thema erneut auf die Tagesordnung setzen lassen.

Roland Kehl, verkehrspolitischer Sprecher

Michael Bernd Team
HAARSCHNITTE

Uedesheimer / Schulstr. 24 Südstrasse 15-17
41469 Neuss-Norf 41469 Neuss-Norf
Tel.: 02137 4446 Telefon 02137 927572
Tel.: 02137 9278572

Neukirchnerstr./Ligusterweg 6
41470 Neuss-Rosellerheide
Telefon 02137 788887

michael-bernd-team.de

**Die Bürgerstiftung Neuss hat entschieden:
Der Gewinner des ersten
„pro novaesio“-Förderpreises steht fest**

Im vergangenen Herbst hat die Bürgerstiftung Neuss ihren neuen Förderpreis „pro novaesio“ ausgelobt, nun wurde er beim jährlichen Stiftungsforum am 22. Januar erstmals feierlich

verliehen: Der BUND, Ortsgruppe Neuss-Kaarst bekommt das Preisgeld von 3000 Euro für das Projekt „Neuss natürlich“.

Annelie Höhn-Verfürth

Neuss soll blühen! Mehr Grün, mehr Natur und vor allem mehr Wildblumen für Neuss – Diese Idee steckt hinter dem Projekt „Neuss natürlich“. Es gibt viele Grünflächen in Neuss, ja, aber meist handelt es sich dabei um pflegeintensive Rasenflächen, die zwar schick aussehen, aber keinen Mehrwert für Umwelt und Natur haben. „Blühendes Grün“ soll hier Abhilfe schaffen, so die Idee des BUND. Auf Verkehrsinseln, am Straßenrand, auf Firmengeländen, in (Vor-) Gärten oder auf Baumscheiben an Parkbuchten. Möglichst viele



Die Gruppe des BUND bei der Preisverleihung durch Dorothea Gravemann und Beate Roderigo; den Scheck hält die BUND-Vorsitzende Ingeborg Arndt

und am besten immer mehr einfache Rasen- und Grünflächen in städtischem, gewerblichem oder privatem Besitz sollen in schöne, vielseitige Wildblumenwiesen verwandelt werden, die zugleich Nahrungsquelle und Lebensraum für zahlreiche Insekten sein sollen. Dieses Konzept hat die Jury von der Bü.NE überzeugt. „Wir freuen uns sehr“, strahlt Ingeborg Arndt, seit vielen Jahren die Vorsitzende des BUND Neuss. „Die Freude ist auch deshalb groß, weil wir als Neusser Gruppe des BUND bisher noch nie ausgezeichnet worden sind und eine solche Aufmerksamkeit bekommen haben.“

Sie hat zuerst aus der Zeitung von der Ausschreibung erfahren. Die Bü.NE suchte „Gruppen, Initiativen, Vereine und Zusammenschlüsse engagierter Menschen (...), die sich mit den Themenbereichen Natur-, Umwelt- und Landschaftsschutz beschäftigen“; der ausgeschriebene Preis sollte an ein „tolles Konzept“ gehen „zum Schutz der Umwelt, zur Verbesserung des Wohnumfeldes oder zur ökologischen Aufwertung von Flächen in Neuss“. Das passte perfekt zum BUND und seinem Projekt „Neuss natürlich“. „Die Art unseres Projektes ist genau

die, die Bü.NE wollte“, erzählt Arndt. „Es ist noch in der Entwicklung und hat Aufmerksamkeit nötig. Es ist für alle Neusser gedacht und an alle gerichtet. Außerdem ist es längerfristig angelegt.“ Beate Roderigo, die Vorsitzende der Bü.NE ergänzt: „Wichtig bei der Entscheidung war uns zudem, dass es ein ehrenamtliches Projekt ist, dass es nachhaltig ist und dass es etwas Neues hier in Neuss ist. Unser Preis soll maßgeblich zur Durchführung und zum Gelingen des Projektes beitragen.“ So konnte sich der BUND Neuss mit seinem Konzept schließlich gegen sieben Mitbewerber durchsetzen.



Zwei der vier Versuchsflächen in Neuss: Der Kreisverkehr an der Jagenbergstraße (oben) und die Verkehrsinsel an der Zufahrt zum Meertal (rechts)

Der Anfang ist gemacht

„Bereits 2011 haben wir uns zusammengesetzt und gedanklich mit der Arbeit an dem Projekt begonnen“, so Arndt. Doch bevor die ersten Pflanzversuche gestartet werden konnten, mussten zusammen mit dem Grünflächenamt – und natürlich mit Erlaubnis der Stadt – geeignete Versuchsflächen gefunden werden. Inzwischen gibt es schon vier Stellen in Neuss mit Wildblumenbepflanzung: ein Beet zwischen zwei Parkbuchten an der Körnerstraße 57, eine Verkehrsinsel auf dem Berghäuschensweg in Höhe der Zufahrt zum Meertal, eine weitere Verkehrsinsel auf dem Berghäuschensweg an der Zufahrt zum Nixhütterweg und dann noch die Mittelinsel im Kreisverkehr an der Jagenbergstraße/Kruppstraße. Letzten Sommer konnten dort erste Ergebnisse bewundert werden. Diese Beete werden nun natürlich weiter erhalten und gepflegt, aber es sollen weitere Flächen dazu kommen. „Schön wäre es, wenn wir eine Firma finden, die sich überzeugen lässt, dass eine solche Wildblumenanlage auf ihrem Grundstück nicht nur der Natur zugute kommt, sondern sich damit langfristig auch Geld sparen lässt“, sagt die BUND-Vorsitzende. „Die Firma könnte sich dann mit einem Schild des BUND auszeichnen, dass sie sich für „Neuss natürlich“ einsetzt. Es soll sichtbar werden, dass das etwas Besonderes ist.“ Die Mitarbeiter des BUND Neuss würden dann die Ideen liefern, beraten und die Umsetzung begleiten. Ein anderer Plan von Arndt und ihrem Team ist die Anlage eines Wildblumenpfades in Neuss „von einer Grünfläche zur nächsten, eventuell quer durch die Stadt oder drumherum“. Mit dem Preisgeld von „pro novaesio“ kann „Neuss natürlich“ jedenfalls ein gutes Stück vorangebracht werden. Es soll unter anderem für Flyer eingesetzt werden sowie für fachliche Beratung, den Kauf von Pflanzen und Sämereien „als Anreiz bei der Neuanlage von Flächen“. „Deutschland ist kein Land, das es sich leisten kann, alles einzubetonieren“, sagt Ingeborg Arndt. „Wir brauchen die Biodiversität“. Ihr Wunsch: „Eine bunte Stadt, die für alle da ist, auch für unsere Tiere und Pflanzen. Dass wir etwas dafür tun, dass die Vielfalt um uns herum existieren kann und erhalten bleibt.“ Wie jeder sich für diese Idee einbringen kann – auch ohne eigenen Garten -, erfährt man auf der Homepage www.neuss-natürlich.de und beim BUND Neuss.

HELLOU! Karneval 2014 in der **Hafenliebe**

27.02.2014 - Weiberfastnacht
ab 11:11 Uhr bis 23:11 Uhr mit DJ Kapitän Joschi

01.03.2014 - Karnevalssamstag
ab 19 Uhr bis 2 Uhr mit DJ Bulle

02.03.2014 - Kappessonntag
ab 14 Uhr bis 23 Uhr mit DJ Kapitän Joschi

Karten: Im VVK jeweils 10,- Euro - ab sofort erhältlich!
Motto: Hafenliebe meets Reeperbahn
Wo: Im Hauptdeck der Hafenliebe mit angrenzendem Aussendeck

Bar // Restaurant // Events
Am Zollhafen 7 * 41460 Neuss
Telefon 0 21 31 - 17 84 120

info@hafenliebe-neuss.de
www.hafenliebe-neuss.de

Hafenliebe

FÜR EIN MOBILES NEUSS!

DIE STRABENBAHN 704 MUSS BLEIBEN!

DIE 709 SOLL ÜBER DAS HAMMFELD FAHREN!

Stadtverband Neuss
www.gruene-neuss.de

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

© Ideenreich GmbH

Volkshochschule Neuss

VHS im Romaneum, Brückstr. 1
Das neue Semester beginnt am 10.02.2014!

jetzt anmelden!

VHS Neuss

www.vhs-neuss.de
Info-Telefon: 02131/90-4151

...Bildungsurlaube
Computerkurse, Sprachkurse,
Kreativkurse, Sport, Gymnastik und mehr.

Leute, ist das kalt!

Bei uns gibt es warme Sachen, die den Menschen Freude machen!!
z.B. Angorawäsche von Medima im

Kompetent & sympathisch



Sanitätshaus

Wilhelmi

am Markt

zertifiziert nach DIN EN ISO 13485:2003 • 9001:200

Tradition im Dienst der Gesundheit

–Anzeige–

Seit 1919 am Neusser Markt haben drei Inhaber- generationen sich im Hause Wilhelmi in den Dienst der Gesundheit gestellt. Als Enkel des Gründers Fe- dor Wilhelmi setzt der heutige Geschäftsführer, Orthopädiemechaniker-Meister Jochem Hartmann, seine ganze Energie ein, um das traditionsreiche Unternehmen im Herzen von Neuss nach zeitgemä- ßen Gesichtspunkten zu leiten und dies jetzt bereits seit 25 Jahren. Eine moderne Ladengestaltung bildet den Rahmen für das umfang- reiche Sortiment mit ausgewählten Spezialgebieten. Besonders die Kompressionsstrumpfversorgung und ein Stamm von ausgebilde- ten Fachangestellten haben das Unternehmen im Laufe von über 90 Jahren über die Neusser Grenzen hinweg bekannt gemacht. Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen freuen sich darauf, jeden Kunden fachgerecht zu beraten.



„Wir nutzen schon Sonnenenergie!“

Werden auch Sie aktiv gegen steigende Energiekosten.

Wir bieten Ihnen die geeignete Plattform, für Ihre Planungen. Das Solar- potenzialkataster und der Wirtschaftlichkeitsrechner zeigen Ihnen, ob sich die Investition in ein Solardach unter Berücksichtigung Ihres individuellen Energieverbrauchs rechnet. Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.sparkasse-neuss.de.

Sparkassen. Gut für die heimische Region.

 Sparkasse
Neuss

Startschuss 3. Jugendwettbewerb Schreibtalente:

Sparkasse Neuss ehrte die Sieger des Facebook-Votings

Nach dem erfolgreichen Voting in 2012 konnten sich auch 2013 ge- meinnützige Vereine und Initiativen um Preise im Gesamtwert von 5.000 Euro bewerben. Am Ende waren es 39 Vereine, die sich für das Spendenvoting „Wir machen Menschen erfolgreich“ auf dem Face- bookprofil angemeldet hatten und 3298 Stimmen, die abgegeben wurden. Die Sparkasse Neuss freut sich über die große Teilnahme. Und auch diesmal war es eine äußerst spannende Abstimmung, in der sich drei Vereine am Ende knapp durchsetzen konnten. Diese wurden am Montag und Dienstag von der Sparkasse Neuss durch Raimund Franzen (stellv. Unternehmenssprecher) und Heinz Möl- der (Vorstand Sparkasse Neuss) vor Ort geehrt: Der Neusser Ruderverein erreichte mit 408 Stimmen einen tollen drit- ten Platz und gewann 500 Euro. Die Rudersportler bieten jungen und alten Ruderern alle Varianten im Breiten-, Freizeit und Regattasport. Besonders schön: 2014 wird der Neusser Ruderverein 100 Jahre alt! Zweiter wurde die SG Rommerskirchen/Gilbach mit 466 Stimmen. Die SG ist ein reiner Fußballverein und hat eine große Jugendabtei- lung. Derzeit sind 13 Jugendmannschaften aktiv. Der Gewinn von 1.500 Euro soll deshalb auch der Jugendabteilung zugute kommen. Sieger des Votings wurde der Eselpark Zons e.V. mit 536 Stimmen und freute sich über 3.000 Euro. Beim Eselpark Zons kümmert man sich liebevoll um Esel, Schafe, Ziegen und sonstige Tiere in Not. Hier wird Tieren (bisher 9 Esel, 20 Ziegen) aus schlechter Haltung ein neues zu Hause gegeben. Gleichzeitig möchte man Kindern und Heranwachsenden wieder ein „Gefühl“ für Tiere geben.

Vorstandsmitglied Heinz Mölder besuch- te am Dienstag den Eselpark Zons, um die Gewinner des Votings vor Ort zu ehren. Symbolisch überreichte er den Vereinsvertre- tern und Tierwarten einen Sack Möhren und einen Scheck über 3.000 Euro. Hierbei dankte Möl- der allen Vereinen für das gesellschaftliche Engagement in der Region und allen Vo- tierenden für die Stimmabgabe:

„Wir bedanken uns bei allen Vereinen und facebook-Freunden, die an unserem Voting teilgenommen haben und gratulieren den drei Siegern, die am Ende die Nase vorne hatten. Ohne solche Vereine würde dem Rhein-Kreis Neuss ein ganzes Stück Lebensqualität verloren gehen. Wir freuen uns daher sehr, mit der Sparkasse Neuss im Rahmen unserer Vision „Wir machen Menschen erfolgreich“ einen Beitrag zur Unterstützung leisten zu können.“



Lecker Möhrchen für die Sieger: (Von links nach rechts): Anita Rose- Schrills (Tierwartin), Oskar (Publikums- liebling), Peter Norff (Tierwart, Heinz Mölder (Vorstandsmitglied Sparkasse Neuss), Peter Fuchs (2. Vorsitzender)

Hier ist der Humor der Spitzenklasse zuhause

Pop Up Comedy im Restaurant Haus Obererft

Wer köstlichstes Amusement sucht, ist bei Lars Hohlfelds monatlichem Comedy-Event bestens aufgehoben. Ganz schön dumm von mir, dass ich

diese tolle Veranstaltung mit ihrer dreijährigen Erfolgsgeschichte bisher nicht richtig gewürdigt habe.

Robert Wolf

O bwohl ich vom Fach bin, wie man so sagt. Anfang der 90er Jahre habe ich Helge Schneider für EMI Electrola (Beatles, BAP, Grönemeyer etc.) entdeckt, mit Dirk Bach und vielen anderen gearbeitet. Meine Comedy Abende vor gut 10 Jahren im Okie Dokie gelten heute als Pioniertat.

Inzwischen ist unsere Stadthalle (ohne mein Zutun) eine Comedy Hochburg. Eine große Bühne für und großes Geschäft mit „TV Comedians von Rang und Namen“.

Das meist volle Haus ist ein überregionaler Hotspot für dieses Genre.

Trotzdem findet der wahre Spaß meist im Kleinen statt. Mutig(er), rauer und hautnah. In Neuss finden wir das (wie berichtet neben dem Comedy Salon in Rosellerheide) „am abgerissenen Finanzamt“, im Haus Obererft. Viele Ur-Neusser kennen die Lokalität: Von Festen oder Leichenschmaus, von leckeren Reibe- und Schnibbelkuchen, Schnitzel, Deftigem und Feinem. Oder einem leckeren Bierchen... Und jetzt als Heimat des Comedy.

„Freut euch auf eine fantastische Comedy-Show mit tollem Publikum und leckeren rheinischen Tapas aus Thomas Strunks Küche.“

Genau dieser Flyer-Spruch hatte mich aber bisher abgeschreckt. Ich stellte mir das wie



Gruppenfoto vom Abend im Dezember mit Markus Krebs (Fips Asmussen), Dave Davies, Lars Hohlfeld, Michael Brücker und Alexandra Gauger (v.l.n.r.)



Am 10. Februar neben Thomas Nikolai und Meltem Kaplan dabei: Kristian Kokol

im Varieté oder „Gourmet-Circus“ vor: Tischchen, Häppchen, Drinks, dezentes Desinteresse und Künstler, die sich zum Affen machen. Ist aber völlig anders: Wer möchte, kann sich hier vorab statt mit Industriefrikadellen und überbeurten Getränke-Pröbchen gastronomisch auf die Show einstimmen. Nach und nach geht es dann in den Saal, wo knapp 100 Gäste die absolute Nähe zur Bühne finden.

Im Dezember lernte ich vor Ort Michael Brücker kennen. Er hat die Show, die in ständig wechselnder Zusammensetzung ebenfalls in Düsseldorf und in Aachen stattfindet, dereinst nach Neuss geholt.

Nun führt er mich backstage, wo ich auf eine lockere Runde Comedians stoße, teils im Bühnen-Outfit, teils noch im Räuberzivil. Bademeister Schaluppe, der damals bei mir im Okie Dokie einen seiner ersten Auftritte hatte, ist schon im Badekanten-Dress mit Ordnungs-Trillerpfeife. Wir feiern freudiges Wiedersehen. Neugierig blicke ich in die Runde. Da sitzt breit grinsend, noch ohne Mütze und Sonnenbrille, einer meiner absoluten Helden der neuen Comedy-Garde. Markus Krebs, Superstar. Einen weiteren Typ mit Schiebermütze, der alles mit dem Smartphone filmt, hätte ich fast übersehen. Es ist der Überraschungsgast des Abends: Dave Davis! Vor nicht allzu langer Zeit hat er noch die

Stadthalle solo gerockt.

Das folgende kurze Gespräch mit Showmaster Lars Hohlfeld und Agentin Monique Placzek verbirgt nicht, wie happy die beiden mit ihrer Comedy-Show sind. Natürlich haben sie das Genre nicht neu erfunden, aber: „Unser Pop Up Comedy Format ist mobil, wie der Name schon sagt. Und bewährt. Wir können das für jeden, als öffentliche oder private Veranstaltung, als Betriebsfeier und was immer auf die Beine stellen“, erklärt Lars Hohlfeld. Da ist noch Kapazität neben den jetzt schon über 30 Shows im Jahr. „Weil die Künstler uns mögen, treten sie immer wieder gerne bei uns auf,“ ergänzt Monique Placzek. „Schade nur, dass wir nicht immer genügend Erwähnung in den Medien finden. Da sind die Zuschauerzahlen schon mal schwankend.“ Nachdem ich noch bewundernd feststelle, dass sie die Veranstaltung im Gegensatz zu manch gescheiterten Konkurrenten ohne große Sponsoren stemmen, muss Lars sich für die Bühne bereitmachen und ich einen Platz im Saal finden.

Licht aus, Spot an: Lars Hohlfeld bringt das Publikum auf Touren

Er würde keinen seiner Künstler ins Fegefeuer schicken, bevor er das Publikum nicht „eigenhändig angeheizt“ hat. Als Autor für die Harald Schmidt Show und mit Knacki Deuser, einem der Ur-Väter der schrillen Comedy-Shows, hat er das Genre „Gastgeber“ mitentwickelt und verfeinert.

Die harte Nuss, als erster Gast auf der Bühne zu bestehen, hatte im Dezember Alexandra Gauger zu knacken. Die Musikkabarettistin im tief dekolletierten „maßgeschneiderten Secondhand Kleid“ (O-Ton) meistert das toll. (In der Neujahrsnacht finde ich sie beim Zappen im SWF als Moderatorin von „So lacht der Südwesten“ wieder. Sie trägt das gleiche Kleid.)

Wie erwartet begeistert Markus Krebs an diesem Abend die Neusser. Auch bei uns reitet der Witze-Erzähler sein tot geglaubtes Pferd als Champ über die Ziellinie. Wer ihn noch nicht kennt, der Duisburger (Bar-)Hocker Rocker kommt als total entschleunigter Fips Asmussen daher. Manch schlüpfrige Kalauer mögen so alt wie die Menschheit sein, ihm nimmt man sie als erlebt ab. Beim Auftritt musste Erstliga Comedian Dave Davis seine Lach-Schüttelanfälle unterdrücken, um beim Filmen nicht alles zu verwackeln. Doch genug zurückgeblickt, es bleibt vorauszuschauen:

Wie es mit der „Pop Up Comedy“ weitergeht

Bereits am 10. Februar erwartet Sie wie gewohnt ein rundes Programm mit Plaudertasche und Retter der Parodie Thomas Nikolai. Plus Meltem Kaptan, die lustigste und quirligste Versuchung, seit es Migranten gibt. Und als wenn das nicht schon genug wäre, haben Hohlfeld, Brücker und Placzek mir schon wieder ein Lieblings-Ei ins Nest gelegt. Kennen sie Kristian Kokol? Den trashigen Philosophen des digitalen Zeitalters? Der aussieht wie Pofallas sonderbarer Bruder mit Propellerhut? In der optischen Doof-Nuss-Tradition versprüht er seinen ureigenen, absurden Humor. Ergattern Sie sich besser einen Sitzplatz vor der schnuckeligen Bühne im Vorverkauf. Und tun Sie sich bitte nicht weh, wenn Sie sich vor Lachen wegschmeißen. PS: In den nächsten Monaten sehen Sie u.a. Fatih Cevikkollu, Knacki Deuser, Sascha Korf, Der unglaubliche Heinz, C. Heiland, Martin Meier-Bode ...

www.haus-obererft.com, www.pop-up-comedy.de, www.bruecker-event.de

Experten-Tipp: Fitness

Bedürfnis-Analyse führt zu neuem Angebot

Ein schmerzfreier Rücken, ein flacher Bauch und dazu eine Menge Spaß; das versprechen viele, HealthCity geht den nächsten Schritt! Die Bedürfnisse der Mitglieder wurden analysiert und herausgekommen sind drei brandneue, wissenschaftlich fundierte Fitnessprogramme.

CX Worx: Das Angebot aus dem Gruppenfitness Bereich! 30 intensive Minuten, aktuellste Chartmusik und die größtmögliche Motivation durch Trainer und die gesamte Gruppe; das ist CX WORX, das revolutionäre Core-Trainingsprogramm. Doch was ist der



Das Trainerteam HealthCity Neuss

Core überhaupt? Als Core bezeichnet man die Körpermitte, vom Zwerchfell bis zum Beckenboden. Ein starker Core bedeutet demnach weniger Gefahr von Rückenschmerzen, ein fester und trainierter Bauch und höchste Effektivität für alltägliche Dinge.

Seit dem 01.09.2012 bietet HealthCity seinen Mitgliedern hochwertiges Personaltraining an: 12Pro ist eine höchst individuelle Form der Trainingsbetreuung. Das Mitglied muss nur eins machen; zum Training erscheinen und die Anweisungen des Trainers befolgen. Die Teilnehmer von 12Pro erwartet ein zwei- bis dreimaliges 1:1 Personal Training mit einem HealthCity Personal Trainer. Das Training ist auf neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen aufgebaut und verspricht dem Mitglied, es den entscheidenden Schritt zum persönlichen Fitnessziel weiterzubringen. TRX, Kettlebell, ViPR und vieles mehr sind Innovationen aus den USA, die hier in Neuss und anderen HealthCity Standorten zum Einsatz kommen.

Falls ein Mitglied schnelle Resultate erzielen möchte und einen eisernen Willen hat, bietet sich das vierwöchige Abnehmprogramm „Re-Size“ an. Der Personal Trainer begleitet das Mitglied dabei zwei bis dreimal pro Woche und erarbeitet einen individuell abgestimmten, vollwertigen und wohlschmeckenden Ernährungsplan. Der zu erwartende Erfolg beträgt einen Gewichtsverlust von vier bis maximal sechs Kilogramm bei Frauen und zwischen sechs und acht Kilogramm bei Männern, über die Dauer des Programms (vier Wochen). Ökotrophologen und Mediziner haben dieses Programm erarbeitet und garantieren gesundheitlich abgesicherten Erfolg durch die einmalige Kombination von richtigem Training und optimaler Ernährung.



HealthCity Neuss | All-inclusive
Parisstraße 110
41469 Neuss

HealthCity Kaarst | All-inclusive
Friedrich-Krupp-Str. 10
41564 Kaarst



125 Jahre

Von Menschen ♥ für Menschen

Häusliche Pflege • Hausnotrufdienst
Essen auf Rädern

Kreisverband Neuss e.V.

... Hilfe ganz nah
02131 / 745 95 - 0

Frauen helfen Frauen

Diagnose Brustkrebs: Selbsthilfegruppen in Neuss und Umgebung

Vor der Diagnose Brustkrebs hat jede Frau Angst. Das bisherige Leben wird auf den Kopf gestellt, der medizinische Apparat läuft an und der Kampf um die Gesundheit beginnt, mit allen Ängsten, Nebenwirkungen und Hoffnungen. In Neuss und Umgebung werden die erkrankten Frauen

aber nicht alleine gelassen: Mit der „Initiative für Brustkrebspatientinnen“ und der „Frauenselbsthilfe nach Krebs e.V.“ sind gleich zwei Selbsthilfegruppen vor, während und nach der Krebsbehandlung für Betroffene da.

Annelie Höhn-Verfürth

Seit nunmehr 10 Jahren gibt es in Neuss die „Initiative für Brustkrebspatientinnen“. Die Neusserin Monika Hodißen hat sie zusammen mit einer Mitpatientin gegründet, weil es damals in der Quirinus-Stadt noch keine Selbsthilfegruppe in der Form gab. „Uns war der konkrete Austausch und gezielte Information wichtig“, sagt sie. Deshalb hat sie zunächst begonnen, Vortragsveranstaltungen zu organisieren, die auch heute noch stattfinden; später kamen dann Gruppenabende dazu und schließlich das Angebot von Einzelgesprächen. Seit 8 Jahren leitet Hodißen die Initiative zusammen mit ihrer Stellvertreterin Gabriele vom Dorff. Die Beiden haben inzwischen ein Team von mehreren



Das „Ehrenamtler-Kernteam“: Monika Hodißen, Gabriele vom Dorff, Renate Krüger, Waltraud Heidelbach, Heidrun Neuendorf (von links)

ehrenamtlich engagierten Frauen um sich geschart – alle selbst Betroffene –, die sich je nach Wunsch und Möglichkeit um die erkrankten Frauen kümmern. Ihr Leitsatz: „Wir reden darüber“.

„Das Wichtigste für Betroffene ist, dass jemand da ist und zuhört“, erklärt Hodißen. Daher gehen jeden Mittwoch Vertreterinnen der Initiative ins Johanna-Etienne-Krankenhaus und stehen von 10 bis 12 Uhr unter dem Motto „Betroffene sprechen mit Betroffenen“ für Einzelgespräche zur Verfügung. „Das sind ganz offene Gespräche im geschützten Raum, da geht auch nichts raus“, so Hodißen. „In der Regel besuchen wir die Patientinnen in ihren Zimmern. Die Krankenschwestern fragen vorher ab, wer das möchte“, erzählt Gabriele vom Dorff, die sich den Besuchsdienst mit Monika Hodißen und zwei weiteren Frauen teilt. Die Dauer der Gespräche sei ganz unterschiedlich, „wir richten uns nach dem Bedarf der Patientinnen“. Und Hodißen ergänzt: „Manchmal ist ein Blickkontakt mehr wert als tausend Worte. Da ist ganz viel Empathie, weil man die Situation ja selber erlebt hat.“ Die Gruppenabende finden im Wechsel mit den Info-Veranstaltungen alle zwei Monate im Kardinal-Bea-Haus statt, immer am letzten Dienstag im Monat. Dann treffen sich in der Regel 10 bis 15 Betroffene zum allgemeinen Austausch. Die Themen ergeben sich meist von selbst. „Wenn viele Neue dabei sind, sind wir zum Beispiel schnell beim Thema Reha. Jeder berichtet dann über seine Erfahrungen und gibt den anderen Tipps“, verrät Hodißen. Zu den beliebten

Informationsveranstaltungen sind auch Angehörige und weitere Interessierte eingeladen. Als Referenten sprechen Mediziner, Apothekerinnen, Heilpraktikerinnen und Psychologinnen zu Themen wie „Vorsorge, Therapie und Nachsorge“, „Aromatherapie“ oder „Innere Widerstandskräfte mobilisieren“. Und außergewöhnliche Angebote gibt es auch: „Am 25..2. bietet eine Musiktherapeutin zum 2. Mal Heilsames Singen bei uns an“, so Hodißen. „Wenn man sich darauf einlässt, ist das wirklich schön. Man muss noch nicht einmal singen können“, lacht sie. Alle Informationen über die Initiative und die Termine gibt es auf www.initiativefuerbrustkrebspatientinnen.de oder telefonisch bei Monika Hodißen: 02131/ 3848751.

Frauenselbsthilfe nach Krebs e.V.

In Grevenbroich gibt es eine weitere ehrenamtlich arbeitende Selbsthilfegruppe, die allerdings in einem größeren Verband organisiert ist: „Die Frauenselbsthilfe nach Krebs (FSH) ist eine der ältesten und größten Krebs-Selbsthilfeorganisationen in Deutschland“, heißt es auf der Homepage. Die Grevenbroicher Ortsgruppe besteht bereits seit 1982 und wird zurzeit von Gisela Piotrowski zusammen mit Sofia Heyers und Dalina Wirges-Oepen geleitet. „Unser Angebot richtet sich grundsätzlich an alle Krebspatientinnen“, erklärt Gisela Piotrowski, „aber es ist schon so, dass in unserer Gruppe hauptsächlich Brustkrebspatientinnen sind“. Alle 14 Tage mittwochs trifft sich die Gruppe von 17 bis 19 Uhr im Auerbachhaus auf der Stadtparkinsel. Außerdem besteht die Möglichkeit, nach Vereinbarung Einzelgespräche im Elisabeth-Krankenhaus zu führen. „Wir hören zu, beantworten Fragen und geben Rat aus eigener Erfahrung“, so Piotrowski, die diese Aufgabe häufig übernimmt. „Ich möchte durch meine Erfahrungen anderen auf dem Weg helfen.“ Speziell für Brustkrebspatientinnen hat die Frauenselbsthilfe noch eine Gymnastik-Gruppe ins Leben gerufen, die unter fachkundiger Anleitung jeden Mittwoch von 10 Uhr bis 11:30 Uhr im Seniorenhaus Lindenhof besucht werden kann. Mehr erfährt man auf www.frauenselbsthilfe.de.

Neusserin schrieb Buch über ihre Erfahrungen mit dem Brustkrebs

„Wer dem Drachen einmal ins Maul geschaut hat, braucht nie mehr Angst zu haben“

Das hat mal eine Freundin zu ihr gesagt. Seitdem ist es der Lieblingspruch der Neusserin Birgit Münch. Ihr persönlicher Drache: eine Brustkrebserkrankung vor 18 Jahren. Inzwischen gilt sie als geheilt und hat letztes Jahr ein Buch über die schwerste Zeit ihres Lebens geschrieben. Der Titel ist eine erneute Kampfansage: „Brustkrebs – Du kannst mich mal!“

Annelie Höhn-Verfürth

Birgit Münch ist gerade von einem Urlaub auf Kuba zurück. Dort hat sie mit ihrer Familie – Ehemann Christian und den beiden Söhnen Darius und Béla – ihren 50. Geburtstag gefeiert: „Ich fühle mich super. Da wir ja mal gedacht haben, ich würde nur 35“, lacht sie, „Aber ein paar Falten weniger wären schon schön“. Die Neusserin nimmt kein Blatt vor den Mund, sie ist lebhaft, direkt, offen und humorvoll. Und so ist auch ihr Buch. Auf 56 Seiten beschreibt sie ungeschönt ihre Erfahrungen mit der Diagnose Krebs, den sie übrigens nur „das Arschloch“ nennt. Sie hat ihren Bericht bewusst kurz gehalten, obwohl Bekannte gerne mehr von ihr gelesen hätten; und sie hat bewusst viel Positives, ja auch Humoriges hineingepackt: „Denn man hat keine Lust, zu viel über Traurigkeiten zu lesen, wenn man selber erkrankt ist.“ So will sie auf ihre „ganz eigene Art“ anderen betroffenen Frauen Mut machen.

Man gab mir maximal 2 Jahre

Birgit Münch war Anfang 30, hatte gerade ihren zweiten Sohn geboren und träumte von Babyglück und perfektem Familienleben, als sie noch im Krankenhaus die Diagnose Brustkrebs bekam: „Das waren meine letzten Minuten als super unbekümmerter, fröhlicher Mensch“, schreibt sie. Eine Brust musste amputiert werden, es folgten immer wieder Chemo, Bestrahlung und viele weitere Behandlungen. Erst später hat sie erfahren wie schlecht die Ärzte ihre Heilungschancen tatsächlich eingeschätzt haben. „Irgendwann habe ich mir aber gesagt, ich will jetzt keine Angst mehr haben“, erzählt sie. „Ich wollte das Leben wieder genießen, Freude haben, mich selbst und den Krebs nicht mehr so wichtig nehmen.“ Im Buch klingt das so: „Ich wollte dem Arschloch keinen Raum mehr geben.“ Und obwohl sie eigentlich gar nicht so an Gott glaubt, aber irgendwie doch, hat sie einen „Deal“ mit ihm geschlossen: „Er lässt mich leben bis ich 40 bin und ich schicke meine Kinder in den Religionsunterricht. Sie waren sogar richtig gut. Sie hatten eine eins.“ Sie beschreibt aber auch wie es ist, alle Haare zu verlieren, wie schwer es ist, sich als Frau wieder attraktiv und begehrenswert zu fühlen und wie sich das auf die Ehe auswirken kann. Sie lässt nichts aus. Ihre Familie ist mit dieser Offenheit einverstanden, hat sie immer unterstützt. „Meine Jungs haben natürlich schon geschluckt, als sie das Buch zum ersten Mal gelesen haben. Aber sie wollten trotzdem, dass ich es veröffentliche.“

Birgit Münch ist jetzt 50 – Gibt es immer noch den Deal mit Gott? „Ja, wenn er da ist. Aber ich bin gelassener geworden, denn meine Kinder sind jetzt groß. Ich habe alles, meine Familie, eine gute Ehe, zwei tolle Jungs und meinen Job als Geschäftsführerin in unserem Familienunternehmen“, sagt sie. Und nach einer kurzen Pause: „Bisher habe ich gekämpft. Alles, was jetzt kommt, ist geschenkt.“

„Brustkrebs – Du kannst mich mal!“ kann man als „Book on Demand“ im Internet oder in den Buchhandlungen bestellen. Weiteres über die Autorin findet man auf www.birgit-muench.de.





**PERSPEKTIVEN
FÜR EINE
GESUNDE BRUST**



Früh genug erkannt, ist Brustkrebs heilbar.
Schritt für Schritt möchten wir Sie begleiten. Die Fachärzte des Brustzentrums Rhein-Kreis Neuss folgen einem gemeinsam abgestimmten Therapiekonzept für eine optimale medizinische Versorgung. Dabei werden Sie als Patientin immer in den Entscheidungsprozess einbezogen. Unsere beiden Standorte sind ideal vernetzt und arbeiten fachübergreifend zusammen. Das garantiert eine schnelle Diagnose und sorgfältige Therapie.

Standort Neuss
Johanna-Etienne-Krankenhaus
Am Hasenberg 46
41462 Neuss
T (02131) 5295-5102

Standort Grevenbroich
Kreiskrankenhaus
Grevenbroich St. Elisabeth
Von-Werth-Straße 5
41515 Grevenbroich
T (02181) 600-5601

www.brustzentrum-rhein-kreis-neuss.de



„Kabale und Liebe“ im Rheinischen Landestheater Ich bin, ich will, ich werde...

Es ist eines der bedeutendsten deutschen Theaterwerke und platziert sich noch heute unter den zehn meistgespielten Stücken im Repertoire deutscher Sprechbühnen. 1783 stellte Friedrich Schiller „Kabale und Liebe“ fertig, sein bürgerliches Trauerspiel in fünf Aufzügen. Ein Erfolg zu seiner Zeit. Eine Geschichte um eine nicht standesgemäße Liebe, die den Intrigen der Macht nicht standhalten kann. Betrug, Besitzgier und Eigennutz zie-

Eigentlich ist es ein Liebespathos. Der Sohn des Präsidenten, Ferdinand, liebt die Tochter eines Stadtmusikers, seine Luise. Adeliert mit Bürgertum, das ist gesellschaftlich undenkbar und kann nicht gutgehen. Doch die jungen Liebenden widersetzen sich. Aber Ferdinands Vater hat andere Pläne mit seinem Nachkömmling. Soll dieser doch mit der Mätresse des Fürsten, Lady Milford, verheiratet werden. Seine Macht hat sich Präsident von Walter durch zahlreiche Manipulationen und Betrug am fürstlichen Hof gesichert. Die angedachte Vermählung seines Sohnes Ferdinand wäre ein weiterer gelungener Schachzug in Sachen Einflussnahme und Ansehen. Was Gefühlsduselei und versponnener Liebensdrang da zu suchen haben, das ist ihm fremd, erscheint ihm sinnlos. Aber sein Sohn ist nicht anders halsstarrig in dem, was er sich vornimmt. Er will Luise. Sein Ruf, sein Erbe, des Vaters Macht, alles verliert die Bedeutung im Lichte seiner Liebe. Und dann doch lässt er sich so schnell täuschen. Eine Intrige, ein erzwungener Brief, eine vermeintlich Untreue und der

hen die Fäden. Kann Moral siegen? Was ist Moral überhaupt? – Manipulation der Machthaber, ein Thema, das keine Zeitgrenze kennt, schon gar nicht im Wissen um Staatsoberhäupter à la Berlusconi oder Putin. Das RLT greift es in moderner Interpretation auf, lässt die gewaltigen Worte ins Publikum prallen und entlässt die Figuren auf den Pfaden eigener Selbstgefälligkeit.

Marion Stuckstätte

Zauber der verschmolzenen Zweisamkeit ist dahin. Am Ende bleibt nur ein Ausweg: der Tod.

Die Gier nach Macht hat viele Facetten

„Kabale und Liebe“ von Schiller, dieses Drama ist üppig bepackt. Mag man sich fragen, ob die Geschichte an sich schlüssig ist, ob wahre Liebe sich derart irreleiten und verhöhnen lässt. Aber darum geht es nicht. Zwar steht in vielen Inszenierungen die innige Zuneigung zweier Menschen im Vordergrund, die sich den weltlichen Zwängen entgegenstemmen, dennoch, Sehnsucht hat viele Gesichter. Macht ist eines. Die Macht des Geldes. Die Macht des Befehlens, die des Einflusses. Die Macht des Besitzes ebenso. Besitzanspruch lässt sich auf Ämter, Materielles und Menschen richten. Und dann ist der Schritt zur „vermeintlichen Liebe“, die gar nur eine weitere Form der Inbesitznahme ist, nicht mehr weit.



Foto: Björn Hickmann/Stage Picture

In der Inszenierung von Steffen Popp am Rheinischen Landestheater ist wenig von der Leidenschaft der Liebe, von Sinnlichkeit und körperlichem Flehen zu sehen. Schon zu Anfang lässt er es lärmend krachen, öffnet den ersten Aufzug mit elektrisch dröhnenden Gitarrensounds. Und immer da, wo die Gefühle den Rahmen der Worte sprengen, greifen die Protagonisten zum hochverstärkten Instrument, um der Sprachlosigkeit einen Laut zu verschaffen. Am Anfang mag es irritieren. Die Handlung ist reduziert, in die Sprachgewalten überführt. Jede Behausung ist eine Leiter. Eine für den Präsidenten, der sich mit Lagerfeld-Frisur lässig auf den Sprossen zu behaupten weiß. Eine für den Stadtmusikanten Miller und seine primitiv verwehrte Frau, die sich eher wackelig an den Stufen halten. Und eine für Lady Milford, extra in die Horizontale verlagert, auf der sie sich bestens rekeln kann. Dazu die Videokamera, die stets dabei ist und von Wurm, dem Haussekretär des Präsidenten, respektlos an die Details geführt wird.

Luise im Wandel der Zeit

Es ist laut. Es ist kantig. Es ist schrill. Immer wieder ein Mikro für die Darsteller, mit dem sie sich ans Publikum richten. Und selbst Luise verbleibt nicht in ihrer Rolle des bemächtigten, treulich redlichen Mädchens. Auch sie ist im Hier und Heute angekommen, tauscht ihr weißes Spitzenkleid gegen ein schwarzes Korsett und setzt sich trotzig zur Wehr.

Ist das zu viel? - Nein, hier geht es auf. Mag man den Zeitgeist-Input in seiner Fülle und Wucht am Anfang noch kritisch hinterfragen, mehr und mehr zieht das Darstellungsgerüst ins Stück und lässt Wirkung. Luises Brief an den fingierten Liebhaber, er wird mit dem Mikro geschrieben, dringt sofort in die multimediale, transparente, oberflächliche Welt. Alle ziehen die Fäden. Alle sind verschiedenen Ortes dabei. Macht hat eine neue Komponente gewonnen.

Kein Liebeslied. Kein gemütlich erzählerischer Abend. Doch die Motive, die das Stück noch heute interessant gestalten, sind auf den Punkt gebracht. Auch wenn ein bisschen mehr von Sinnlichkeit den Rollen im Kontrast gut getan hätte, wie sie der Lady Milford, wunderbar lasziv in Liegeposition gespielt von Claudia Felix, zugestanden wurde.

(Nähere Infos unter www.rlt-neuss.de)

Tapetenwechsel nötig?

Erleben Sie echtes **MEHRWERT-WOHNFÜHLEN.**
gwg-neuss.de

Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft e.G. Neuss
Markt 36, 41460 Neuss
Telefon 02131 5996-0

GWG
WOHNFÜHLEN

Sonntag, 9. Februar 2014 - 11 Uhr im Zeughaus Neuss
Deutsche Kammerakademie Neuss am Rhein
„Flautomagie“

John Foulds Ritornello von Variazione
Arthur Honegger Kammerkonzert für Flöte, Englischhorn und Streicher
Malcolm Arnold Concerto for Flute and Strings op. 45
Aaron Copland Appalachian Spring

Ruth Legelli Flöte, Ulrich Ehret Englischhorn
Lavard Skou Larsen Leitung
Konzerteinführung 10.15 Uhr mit Dr. Matthias Corvin

Kartenverkauf an allen bekannten Vorverkaufsstellen oder unter
www.deutsche-kammerakademie.de



NEU FUNCTIONAL TRAINING

FÜR UNSCHLAGBARE **39,- €**

INKLUSIVE IST:

- ALLE MINERALGETRÄNKE AUF DER FLÄCHE
- AUFNAHMEGEBÜHR
- GESUNDHEITS-CHECK & TRAININGSPLANERSTELLUNG
- TRAININGSFLÄCHE MIT MODERNSTEN KARDIO- UND KRAFTGERÄTEN
- ALLE POWER-PLATE-KURSE

NEU FUNCTIONAL TRAINING

- ALLE KURSE VON CYCLING ÜBER ZUMBA BIS PILATES
- NORDIC-WALKING & CIRKEL TRAINING
- ALLE AQUA-FITNESS-KURSE**
- NUTZUNG DER KOMPLETTEN ASIA-THERMENLANDSCHAFT INKL. WHIRL- & SOLEPOOLS, SOWIE ALLER SAUNEN

* MONATSBETRAG INKL. ALLER LEISTUNGEN BEI JAHRESVERTRAG / POWER PLATE INKL. BEI 2 JAHRESVERTRAG
** MIT ZUZÄHLUNG

medi-GYM
FITNESS & HEALTHCLUB

HOLZKAMP 5-7, 41352 KORSCHENBROICH
TEL: 02161 - 67608 - WWW.MEDI-GYM.DE
FACEBOOK.COM/MEDIGYMKORSCHENBROICH

Clemens-Sels-Museum ausgewählt für Initiative der Kunststiftung NRW

Öffentlichkeit schaffen für die Leistung kommunaler Museen

Was hinter einer musealen Präsentation steckt, welche Forschungsarbeit und wie viel Aufbereitung, das wird oft verkannt. Viele Städte haben ein Museum und doch wird die Bedeutung für die Stadt und die Bürger nicht wahrgenommen. Dabei haben viele, auch kleinere Museen in NRW kostbare Sammlungen und einzigartige Profile.

Die Wertschätzung in der Öffentlichkeit könnte dafür deutlich größer sein. Das soll sich ändern, zumindest wenn es nach der Kunststiftung NRW geht. Sie hat das Projekt 25/25/25 ins Leben gerufen. Das Neusser Clemens-Sels-Museum ist eines der 25 NRW-Museen, das von der Jury auserwählt und nun mit einem Kunstprojekt gefördert wird.

Marion Stuckstätte

Die städtischen Museen sind durch die Darbietung regionaler wie internationaler Kultur, durch viele Wechsellustellungen und wegen ihrer Forschung über historische und zeitgenössische Hintergründe künstlerischer Ausdrucksformen entscheidend für die Identitätsbildung von Städten und Regionen. Im Bewusstsein der Öffentlichkeit wird diese Leistung jedoch kaum mehr wahrgenommen oder als selbstverständlich begriffen. Gleichzeitig geraten die Museen immer mehr unter Druck, da ihre schmale finanzielle Ausstattung sie oft an die Grenze ihrer Betriebsfähigkeit bringt. Um den Bürger neu für diese kulturelle Bedeutung der Museen zu sensibilisieren und aus Anlass ihres 25-jährigen Bestehens führt die Kunststiftung NRW 25 junge, internationale Künstlerinnen und Künstler mit 25 kommunalen Museen des Landes zusammen.



Gruppenbild mit beteiligten Museumsdirektoren und den Verantwortlichen der Kunststiftung NRW (v.l.n.r. Dr. Barbara Könches, Fachbereichsleiterin Visuelle Kunst KS NRW, Dr. Fritz Behrens, Präsident KS NRW, und Frau Dr. Ursula Sinnreich, Generalsekretärin KS NRW, im Vordergrund)

Ihr Auftrag ist, aus der Begegnung und inhaltlichen Auseinandersetzung mit der jeweiligen Sammlung ein neues Kunstwerk zu entwickeln, das das Profil des Museums um eine neue Komponente der Wahrnehmung erweitert und den Geist des Hauses porträtiert und widerspiegelt. Dieses neue Werk soll dann nicht nur Gegenstand einer aktuellen Museumsausstellung sein, sondern auch auf den Plakatwänden der jeweiligen Stadt publiziert werden, um die Bewohner auf „ihr“ Museum aufmerksam zu machen.

Das Clemens-Sels-Museum gehört zu den ausgewählten, geförderten Museen in NRW, die durch diese Initiative ein neues Kunstwerk geschenkt bekommen. Ein willkommener Zuspruch für das gerade in Renovierung befindliche Haus; und ein weiterer Grund, der Wiedereröffnung Anfang 2015 entgegenzusehen.

Pianoabend mit Joseph Moog im Zeughaus

Von Beethovens Rarität zum Scarbo von Ravel

Er gilt nicht nur als junger Virtuose am Klavier, sondern beeindruckt trotz seines Alters von 26 Jahren bereits durch Ernsthaftigkeit und Reife. Schon 2010 lobte man ihn in der Zeitschrift Klassik Heute als einen Künstler, der „zu den interessantesten Interpreten seiner Generation und zu den auffälligsten Erscheinungen des gegenwärtigen Musiklebens“ zählt. Seine Darbietungen überzeugen durch den hohen Grad an Technik, der seine sensiblen, intelligenten und eigenwilligen Interpretationen stützt, und sein feines Gespür fürs Detail, das aber nie das Ganze außer Acht lässt. Am 5. Februar ist der Pianist Joseph Moog erneut zu Gast im Neusser Zeughaus.

Marion Stuckstätte



Foto: Paul Marc Mitchell

Auf einen zweiten Soloklavierabend der laufenden Saison kann sich das Publikum der Zeughauskonzerte in diesem Monat freuen. Nach dem Wiener Till Fellner setzt sich der in Neuss schon lange beliebte, junge Pianist Joseph Moog an den prächtigen Steinway-Flügel. Seit seinem letzten Auftritt im Zeughaus 2010 hat sich seine Erfolgsliste noch deutlich ergänzt. Mittlerweile blickt er auf eine erstaunliche Diskographie und renommierte Preise zurück. 2012 erlangte er als „Young Artist of the Year“ den International Classical Music Award. Zudem kann er sich mit dem Titel „Young Steinway Artist“ und mit drei Supersonic Awards rühmen. Aber trotz Engagements in vielen hochkarätigen, internationalen Veranstaltungshäusern, wie in der Londoner Royal Albert Hall, im St. Petersburger Marien Theater und im Pariser Louvre, bleibt er Neuss treu, wo er bereits als 17-jähriger Nachwuchskünstler viel Applaus einspielte. Diesmal kommt er mit einer beeindruckenden Werkfolge, an dessen Schlusspunkt der Scarbo von Maurice Ravel steht, der als eines der schwersten Klavierstücke der gesamten Literatur gilt. Beginnen wird er den Abend mit der selten zu hörenden Fantasie op. 77 von Ludwig van Beethoven und der Ausrichtung ins Schwärmerisch-Romantische. Es folgen Frédéric Chopin, Franz Liszt und Claude Debussy. (Nähere Infos unter www.zeughauskonzerte.de)

Einfamilienhäuser in Neuss-Allerheiligen

- Voll unterkellerte Massivbauweise
- Inklusiv Pkw-Stellplatz
- Viele Grundrissvarianten
- Gärten in sonniger Lage
- Wohnflächen bis zu 144 m²
- Sehr gute Bahnbindung nach Düsseldorf und Köln



INFO: Frau Mahin Shahravan, Tel. (02159) 922 885 oder (0173) 277 60 60

Am alten Bach
EINFAMILIENHÄUSER IN NEUSS-ALLERHEILIGEN

ab 299.900,- €

DORNIEDEN
Aufeinander bauen
www.dornieden.com

T 0180.30 200 30
(0,09€/Min. + NT)

10% auf alle Containerpreise* bis 28. Februar 2014!

Winteraktion!

Den Winter nutzen!
Unser Schnäppchen-Angebot für Sie:
Container stark reduziert.

* z. B. für Bauschutt und Baumischabfälle.
Das Angebot gilt für Privatkunden.

www.entsorgung-niederrhein.de

terre des hommes
Hilfe für Kinder in Not

»Wir befreien Kinderarbeiter. Weltweit. Helfen Sie mit.«

Weltweit werden Mädchen und Jungen durch Not und Willkür zum Arbeiten gezwungen. Sie schuften in Steinbrüchen, auf Feldern und in Fabriken und müssen oft Schläge erdulden. Sie bekommen kaum Lohn und haben keine Chance auf Schule und Ausbildung.

terre des hommes befreit ausgebeutete Kinder. Das unterstützen wir.
Bitte helfen auch Sie – mit Ihrer Spende!
Weitere Informationen unter
Telefon 0541/7101-128

terre des hommes
Hilfe für Kinder in Not
Ruppenkampstraße 11a
49084 Osnabrück

Spendenkonto 700 800 700
Volksbank Osnabrück eG
BLZ 265 900 25
spenden@tdh.de

www.tdh.de

Musikabend aus Klängen der Welt im RLT

Fado, Quan họ-Gesang und serbische Ethno-Lieder

Sie kommen aus Portugal, Vietnam oder Serbien, andere haben Vorfahren in Kuba, Mosambik oder der Türkei. Sie sind in Deutschland aufgewachsen, haben hier eine neue Heimat gefunden. Aber eine andere haben sie ebenso, die ihrer Eltern und Großeltern. Eins ist diesen Musikern gemeinsam, sie nehmen die Melodien, Klänge und den Gesang

Fado entstammt den Spielunken von Lissabon. Im 19. Jahrhundert war er eng mit dem Rotlichtmilieu verbunden, ähnlich dem Jazz in New Orleans oder dem Tango in Buenos Aires. Es war die Musik der einfachen Leute, „Pöbelmusik“ von solchen Überlebenskünstlern, die nichts oder wenig besaßen. Fadista, Fadosänger, das hieß Nichtstuer. Doch was aus den Seelen der Menschen entsprang, voller Leidenschaft und Sinnlichkeit, was so impulsiv und eindringlich von ihnen und ihrem Leben erzählte, fand den Weg aus der Gosse in die Herzen vieler. Heute sind es diese bewegten, berausenden Lieder, die sowohl in den Migrantenfamilien aller Welt einen festen Platz einnehmen wie auch das internationale Musikgeschehen stark beeinflussen. Ob bei Madonna oder Thirty Seconds to Mars, überall fließen ethnische Klänge in die Sounds, öffnen sich über fremdländische Melodien und Instrumente neue

musikalische Pfade. Die Geschichten und Stimmen eines Volkes, durch Herkunft geprägt, eigenwillig und eigentümlich, die sich immer wieder weiterentwickeln, um vom Leben, von Sehnsüchten und der Liebe zu berichten, finden in der Globalisierung mehr und mehr ihren Wert. Traditionelle Musik, die sich im Laufe der Zeit stetig verändert, durch die Musiker der Gegenwart geprägt. Das macht sie spannend, stets neu erlebbar. Und gerade da setzt das Projekt „Heimatabend“ an. Es wird gestaltet von Menschen, die ihre Wurzeln in fernen, fremden Ländern haben, aber lange schon in Deutschland leben. Wo und was ist Heimat? Was macht sie aus, wie klingt sie?

Trommelwirbel und A-cappella-Liedgut

Vielen Migranten hilft die Interpretation der Lieder ihres Ursprungslandes, etwas über sich zu erfahren und zu sagen. Volkstümliches, fremdländisches Gut aus deutscher Sichtweise gebaut. Heimatlieder. Heimatlieder der Welt aus Deutschland. Was als kleines „Kunstprojekt“ in Berlin entstand, stieß auf immenses Interesse und kam letztendlich – nach 18-monatiger Vorbereitung – an der Komischen

ihres Ursprungslandes auf und interpretieren sie im Einfluss ihres heutigen deutschen Lebens. „Heimatlieder aus Deutschland“ heißt der Abend, den rund 60 Künstler am 21. Februar im RLT bestreiten. Ein Projekt mit faszinierenden Klängen, das nach großem Erfolg in Berlin und Göttingen jetzt auch in NRW Premiere hat.

Marion Stuckstätte

Oper Berlin zur Premiere. Rund 150 Künstler waren dort auf der Bühne und wurden vom Publikum euphorisch gefeiert. Jetzt ist das Projekt in abgespecktem Format auch andernorts erlebbar; nach Göttingen kommt es im Februar zur NRW-Premiere nach Neuss. Die Idee, diese Großveranstaltung in die Quirinusstadt zu holen, entstand im Rahmen des städtischen Interkulturprojekts, für das sich die hiesigen Kulturinstitute gemeinsam stark machen. 20 Prozent der Neusser Bürger haben einen Migrationshintergrund. Fast jeder hat Bekannte und Freunde hier, die aus einem anderen Land kommen, einer anderen Kultur entspringen. An einem Abend auf die Bühne zu bringen, wie Kulturen sich trotz Andersartigkeit verbinden und beleben – und zusammenfinden, ist eine ambitionierte Idee. Das Ergebnis beeindruckend und von hoher künstlerischer Qualität. Chöre mit glasklaren Stimmen in

vielfältigem „Ethnofolk“. Ob mit serbisch schallendem A-cappella-Liedgut von Sandra Stupar und Dusica Gai oder mit rhythmischen Trommelwirbeln aus Mosambik von der Truppe The MahuGang, diese Klänge sind betörend. Knapp 60 Musiker aus 8 Ländern präsentieren am 21. Februar, in unterschiedlichster Couleur ihre Melodien aus der Heimat; und erzählen von sich, vom Leben und von Musik.

Maria Carvalho und Antonio de Brito vom Trio Fado haben durch ihren Gesang etwas über sich selbst erfahren. Als sie nach Deutschland kamen, hörten sie selbst noch keinen Fado; er war die Musik ihrer Eltern. Inzwischen ist er eine Möglichkeit, sich ihrer Kultur zu nähern. So mag es vielen gehen. Aber das ist nur ein Aspekt. Denn das, was in Fülle und Varianz an diesem Abend geboten wird, lässt sich vor allem als besonderes Konzerterlebnis genießen. Ein bemerkenswerter, in seiner Entstehungsgeschichte und Form individueller, multikultureller Event, auf den nicht nur die für Integrationsbemühungen bekannten Neusser Kulturverantwortlichen stolz sein können.

(Nähere Infos unter www.heimatliederausdeutschland.de)



Mit dabei: QuanHo-Berlin (oben) und La Caravane du Maghreb (unten)



ZEUGHAUS KONZERTE

JETZT
TICKETS
SICHERN!

DIE LETZTEN VORSTELLUNGEN DER SAISON



Mittwoch, 5. Februar 2014 – 20.00 Uhr

SONDERKONZERT

JOSEPH MOOG, KLAVIER

Klavierwerke von Ludwig van Beethoven, Frédéric Chopin, Franz Liszt, Claude Debussy und Maurice Ravel



Montag, 17. Februar 2014 – 20.00 Uhr

WDR-KAMMERKONZERT

MODIGLIANI QUARTETT

Quartette von Joseph Haydn, Béla Bartók und Ludwig van Beethoven



Dienstag, 11. März 2014 – 20.00 Uhr

WDR-KAMMERKONZERT

HARRIET KRIJGH, VIOLONCELLO

MAGDA AMARA, KLAVIER

Cellosonaten von Richard Strauss, Claude Debussy, Johannes Brahms und Frédéric Chopin



Freitag, 28. März 2014 – 20.00 Uhr

JERUSALEM CHAMBER

MUSIC FESTIVAL

Werke von Joseph Haydn, Béla Bartók, Ludwig van Beethoven und Arnold Schönberg

www.zeughauskonzerte.de
Kartenhotline: 02131-5269 9999

STADT  NEUSS

ZEUGHAUS
KONZERTE
NEUSS

Veranstaltungskalender

Täglich

Kunst parallel zur Natur. Moderne Kunst im Dialog mit Schätzen des Altertums. 10:00 bis 19:00 Uhr. Museum Insel Hombroich

Jorinde Voigt. Ludwig van Beethoven Sonate 1-32. Bis 2.2. täglich 10:00 bis 18:00 Uhr. Langen Foundation, Raketenstation

Neupräsentation der Sammlung Viktor und Marianne Langen. Langen Foundation, Raketenstation. Täglich 10:00 bis 18:00 Uhr

Topographien der Menschlichkeit - Rettungswiderstand in Dieulefit. Ausstellung im Rahmen eines Projektes mit Fotos, Dokumenten und Zeitzeugenberichten über den Widerstand in einer südfranzösischen Kleinstadt zur Zeit des Vichy-Regimes. Veranstaltung der Stadtbibliothek Neuss in Kooperation mit dem Deutsch-Französischen Kulturkreis Neuss. Stadtbibliothek Bis 6.2. Di bis Fr 10:15 bis 18:30, Sa 10:00 bis 14:00 Uhr. Stadtbibliothek

...von der Kleinen Hexe und dem Räuber Hotzenplotz. Ausstellung in Erinnerung an den Kinderbuchautoren Otfried Preußler. Stadtbibliothek Ab 11.2. Di bis Fr 10:15 bis 18:30, Sa 10:00 bis 14:00 Uhr. Stadtbibliothek

Vertraute Fremde. Nachbarn in der Geschichte. Ausstellung des Stadtarchiv Neuss mit Beiträgen Neusser Schüler zum Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten 2012/2013. Mo bis Fr 09:00 bis 18:00 Uhr. Stadtarchiv

Aquarelle... auf Tour. Ausstellung mit Werken des Zonser Künstlers Joachim Kühn. Info-Tel. 02133/257-605. Ab 17.1. Mo bis Fr 09:30 bis 21:30 Uhr, Glasgalerie des Kulturhauses Dormagen



- Selbstbehauptung
- Selbstverteidigung
- Gewaltprävention
- www.wt-neuss.de

Samstag, 01.02.

Diverse

09:00 bis 12:30 Uhr: Tag der offenen Tür in der Maximilian-Kolbe-Schule. Informationsveranstaltung für die Eltern der jetzigen Viertklässler/-innen. Maximilian-Kolbe-Schule

10:00 bis 11:30 Uhr: Neuss Tour 2014 - Das historische Neuss. Geführter Stadtrundgang zu den Zeugnissen der Neusser Geschichte. Anmeldung bei der Tourist Information

10:00 bis 12:00 Uhr: Tag der offenen Tür in der Ganztagschule Weissenberg. Informationsveranstaltung für die Eltern der jetzigen Viertklässler/-innen. Ganztagschule Weissenberg

20:00 Uhr: Bunter Abend. Karnevalsveranstaltung der KG Neusser Karnevalsfreunde. Gaststätte Dreikönigenhof

Kinder & Jugendliche

11:00 bis 14:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen VIII. Malkurs der KunstErlebnisSchule Neuss für Jugendliche (Start am 18.01.2014). MalPalais

12:00 bis 15:00 Uhr: Rassel, Ratschen und Schellenbänder - Instrumente für das Winteraustreiben. Wochenend-Werkaktion des Kinderbauernhof Neuss für Kinder ab drei Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:30 bis 18:00 Uhr: Zauberkunst. Werkaktion des Kinderbauernhof Neuss für Kinder von vier bis fünf Jahren in Begleitung und Kinder ab sechs Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:30 bis 18:00 Uhr: Knotenarmband mit bunten Glasperlen - Makramee, eine alte Flecht- und Knotentechnik wieder neu entdeckt. Werkaktion des Kinderbauernhof Neuss für Kinder von fünf bis sieben Jahren in Begleitung und Kinder ab acht Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:30 bis 18:00 Uhr: Knotenarmband mit bunten Glasperlen - Makramee, eine alte Flecht- und Knotentechnik wieder neu entdeckt. Werkaktion des Kinderbauernhof Neuss für Kinder von fünf bis sieben Jahren in Begleitung und Kinder ab acht Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:30 bis 18:00 Uhr: Knotenarmband mit bunten Glasperlen - Makramee, eine alte Flecht- und Knotentechnik wieder neu entdeckt. Werkaktion des Kinderbauernhof Neuss für Kinder von fünf bis sieben Jahren in Begleitung und Kinder ab acht Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:30 bis 18:00 Uhr: Knotenarmband mit bunten Glasperlen - Makramee, eine alte Flecht- und Knotentechnik wieder neu entdeckt. Werkaktion des Kinderbauernhof Neuss für Kinder von fünf bis sieben Jahren in Begleitung und Kinder ab acht Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:30 bis 18:00 Uhr: Knotenarmband mit bunten Glasperlen - Makramee, eine alte Flecht- und Knotentechnik wieder neu entdeckt. Werkaktion des Kinderbauernhof Neuss für Kinder von fünf bis sieben Jahren in Begleitung und Kinder ab acht Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:30 bis 18:00 Uhr: Knotenarmband mit bunten Glasperlen - Makramee, eine alte Flecht- und Knotentechnik wieder neu entdeckt. Werkaktion des Kinderbauernhof Neuss für Kinder von fünf bis sieben Jahren in Begleitung und Kinder ab acht Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:30 bis 18:00 Uhr: Knotenarmband mit bunten Glasperlen - Makramee, eine alte Flecht- und Knotentechnik wieder neu entdeckt. Werkaktion des Kinderbauernhof Neuss für Kinder von fünf bis sieben Jahren in Begleitung und Kinder ab acht Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:30 bis 18:00 Uhr: Knotenarmband mit bunten Glasperlen - Makramee, eine alte Flecht- und Knotentechnik wieder neu entdeckt. Werkaktion des Kinderbauernhof Neuss für Kinder von fünf bis sieben Jahren in Begleitung und Kinder ab acht Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:30 bis 18:00 Uhr: Knotenarmband mit bunten Glasperlen - Makramee, eine alte Flecht- und Knotentechnik wieder neu entdeckt. Werkaktion des Kinderbauernhof Neuss für Kinder von fünf bis sieben Jahren in Begleitung und Kinder ab acht Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:30 bis 18:00 Uhr: Knotenarmband mit bunten Glasperlen - Makramee, eine alte Flecht- und Knotentechnik wieder neu entdeckt. Werkaktion des Kinderbauernhof Neuss für Kinder von fünf bis sieben Jahren in Begleitung und Kinder ab acht Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:30 bis 18:00 Uhr: Knotenarmband mit bunten Glasperlen - Makramee, eine alte Flecht- und Knotentechnik wieder neu entdeckt. Werkaktion des Kinderbauernhof Neuss für Kinder von fünf bis sieben Jahren in Begleitung und Kinder ab acht Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:30 bis 18:00 Uhr: Knotenarmband mit bunten Glasperlen - Makramee, eine alte Flecht- und Knotentechnik wieder neu entdeckt. Werkaktion des Kinderbauernhof Neuss für Kinder von fünf bis sieben Jahren in Begleitung und Kinder ab acht Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

Sport

15:00 Uhr: WVV Volleyball-Landesliga 4 Herren 2013/2014. Heimspiel der SG Rheinkraft Neuss/Grefrath gegen den Deutzer TV, anschließend spielt der VSC Grevenbroich gegen die SG MTV/Südwest Köln. Sporthalle Kaufmännische Schule

16:00 Uhr: Basketball-Oberliga 1 Damen 2013/2014. Heimspiel der TG Neuss II gegen den SC FB Leverkusen. Sporthalle Schulzentrum Weberstraße

18:30 Uhr: Tischtennis-Oberliga West 2 Herren 2013/2014. Heimspiel der TG Neuss gegen den TTC Vernich. Sporthalle Maximilian-Kolbe-Schule

18:30 Uhr: WVV Volleyball-Verbandsliga 2 Herren 2013/2014. Heimspiel der DIK Rheinkraft Neuss gegen den SV Bayer Wuppertal II. Sporthalle Gesamtschule an der Erft

19:00 Uhr: 2. Basketball-Bundesliga Nord Damen 2013/2014. Heimspiel der TG Neuss gegen den BBZ Opladen. Sporthalle Schulzentrum Weberstraße

Sonntag, 02.02.

Diverse

05:00 Uhr: Sadhana mit Live-Musik. Wir treffen uns in den ambrosischen Stunden und lesen gemeinsam einen spirituellen Text, machen Kundalini Yoga zusammen und meditieren 1 Stunde lang. Sadhana ist kostenfrei. Samadhi Yoga und Meditationshaus

11:00 Uhr: Herrensitzung. Karnevalsveranstaltung der GNGK Grün-Weiß-Gelb. Alte Wethhalle, RennbahnPark

Kinder & Jugendliche

12:00 bis 15:00 Uhr: Rassel, Ratschen und Schellenbänder - Instrumente für das Winteraustreiben. Wochenend-Werkaktion des Kinderbauernhof Neuss für Kinder ab drei Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:00 Uhr: Die Fug und Janina Show. Mitmakonzert mit der FugundJanina-Band für Kinder ab fünf Jahren. Theater am Schlachthof

15:30 bis 18:00 Uhr: Bohrer, Säge, Schleifpapier... Werkaktion des Kinderbauernhof Neuss für Kinder von vier bis sieben Jahren in Begleitung und Kinder ab acht Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

14:00 Uhr: Theatersonntag - Kabale und Liebe. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einem Drama von Friedrich von Schiller. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

19:00 Uhr: Ein jeder Narr tut was er will. Wilhelm-Busch-Soloprogramm mit Markus Veith. Theater am Schlachthof

Konzerte

17:00 Uhr: Johann Sebastian Bach: Die sechs Motetten. Benefizkonzert mit dem Kammerchor Capella Quirina Neuss und dem Concert Royal zugunsten der ambulanten Hospizdienste in Neuss. Quirinus-Münster

19:30 bis 21:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen II. Malkurs der KunstErlebnisSchule Neuss für Erwachsene. MalPalais

19:00 Uhr: Acoustic Concerts 2013/2014 - Ensemble Quirin. Das junge Streichersextett spielt ein Streichquartett von Franz Schubert. Kulturkeller

20:00 Uhr: GoMusic. Martin Engelen präsentiert nationale und internationale Stars der Rockmusik-Szene. okieDokie

Märkte

11:00 bis 18:00 Uhr: Langes Trödelwochenende im Gare du Neuss. Trödelmarkt auf dem Gelände des ehemaligen Güterbahnhofs

Sport

12:15 Uhr: Weibliche Basketball-Nachwuchs-Bundesliga 2013/2014. Heimspiel der Rhein Girls Basket gegen die SG Rhein Berg (Erft). Sporthalle Schulzentrum Weberstraße

15:00 Uhr: Fußball-Oberliga Niederrhein Herren 2013/2014. Heimspiel des SV Uedesheim gegen den VfB Homberg. Bezirkssportanlage Uedesheim

Montag, 03.02.

Diverse

10:30 bis 12:00 Uhr: Literatur II - Kaltenberg. Gesprächskreis des Netzwerk Neuss-Mitte in Kooperation mit dem Familienforum Edith Stein. Thema im ersten Halbjahr ist ein Roman von Marcel Beyer. Literaturcafe St. Quirin

11:00 bis 13:00 Uhr: Sprechstunde der Gleichstellungsbeauftragten des Rates der Stadt Neuss Frau Angelika Quiring-Perl im Rathaus Neuss, Markt 2, Zimmer 2.147

15:00 Uhr: Kanonsingen zur Gitarre mit Karl Klaas im Literatur Café St. Quirin mit dem Netzwerk-Neuss-Mitte 55+ Kosten: 1,00€

15:30 bis 19:30 Uhr: Blutspendedienst. Aktion des DRK Blutspendedienst West. Haus RheinLand-Versicherung, RheinLandplatz

19:30 Uhr: Conversation. Unterhaltsamer Abend mit Diskussionen, Spielen und Gesang in französischer Sprache. Veranstaltung des Deutsch-Französischen Kulturkreises Neuss. Silvia Hausmann, Glehner Weg 51

19:30 bis 21:45 Uhr: Frauengesprächskreis. Diskussionsforum des Familienforum Edith Stein. Edith-Stein-Haus

Kinder & Jugendliche

15:00 bis 17:30 Uhr: Zu Besuch bei Familie Hase. Werkaktion des Kinderbauernhof Neuss für Kinder von drei bis fünf Jahren in Begleitung und Kinder ab sechs Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

19:30 bis 21:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen II. Malkurs der KunstErlebnisSchule Neuss für Erwachsene. MalPalais

Konzerte

20:00 Uhr: Perplex. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einer Satire von Marius von Mayenburg. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Perplex. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einer Satire von Marius von Mayenburg. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Kinder & Jugendliche

09:30 bis 11:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen I. Malkurs der KunstErlebnisSchule Neuss für Kinder ab drei Jahren (Start am 14.01.2014). MalPalais

11:00 Uhr: Nathans Kinder. Jugendstück von Ulrich Hub in einer Aufführung des Rheinischen Landestheaters für Zuschauer ab zehn Jahren (Schulvorstellung). Rheinisches Landestheater Neuss, Studio

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Perplex. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einer Satire von Marius von Mayenburg. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Konzerte

19:00 Uhr: Frühjahrskonzert der Bläser. Konzert der Städtischen Musikschule Neuss mit heiterer und farbenfroher Kammermusik für Blasinstrumente. Romaneum, Pauline-Sels-Saal

Mittwoch, 05.02.

Diverse

09:30 Uhr: Frühstücksbüffet im Bürgerhaus Erfttal

14:30 Uhr: WDR 4 Kino Cafe - Schimpansen. Vorführung eines US-amerikanisch-tansanischen Dokumentarfilms aus dem Jahr 2013. Veranstaltung in Kooperation mit der Stadt Neuss. UCI Kino

17:00 Uhr: Ich stelle mich. Chefarzt Dr. Guido Engelmann, Anmeldung erforderlich, Heimatfreunde. Lukasrankenhaus

19:30 Uhr: Offener Spiritueller Austausch im Samadhi. Über sich reden. Anderen zuhören. Erfahrungen, Erlebnisse und Erkenntnisse austauschen. Sich wertschätzend und achtsam begegnen. Offen, ehrlich, lebhaft, tief- und frohsinnig. Wir treffen uns regelmäßig zum offenen Austausch im Samadhi Yoga und Meditationshaus. Magst du dabei sein? Du bist herzlich willkommen! Wir freuen uns auf dich!

Kinder & Jugendliche

11:00 Uhr: Nathans Kinder. Jugendstück von Ulrich Hub in einer Aufführung des Rheinischen Landestheaters für Zuschauer ab zehn Jahren (Schulvorstellung). Rheinisches Landestheater Neuss, Studio

15:00 bis 17:30 Uhr: Zu Besuch bei Familie Hase. Werkaktion des Kinderbauernhof Neuss für Kinder von drei bis fünf Jahren in Begleitung und Kinder ab sechs Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

Konzerte

20:00 Uhr: Perplex. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einer Satire von Marius von Mayenburg. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Perplex. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einer Satire von Marius von Mayenburg. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Konzerte

20:00 Uhr: Zeughauskonzerte 2013/2014 - Joseph Moog, Klavier. Sonderkonzert mit Werken von Ludwig van Beethoven, Frederic Chopin, Franz Liszt, Claude Debussy und Maurice Ravel. Konzerteinführung um 19:15 Uhr durch Dr. Matthias Corvin. Zeughaus

Partys

17:00 Uhr: Beat statt Bytes. After-Work-Party zum Chillen mit Club Beats. Musikkneipe Hamtorkrug

Donnerstag, 06.02.

Diverse

09:30 Uhr bis 11:00 Uhr: Gedächtnistraining mit Claudia Arndt-Erasmus mit dem Netzwerk-Neuss-Mitte 55+, Friedrichstr.42 Kosten: 2,00 €. Anmeldung unter: Tel.:02131/7734677

09:30 bis 11:45 Uhr: Frauengesprächskreis. Diskussionsforum des Familienforum Edith Stein. Willi-Graf-Haus

12:00 bis 14:00 Uhr: Bibliobus des Institut Francias. Mobile Ausleihe mit mehr als 5000 Büchern, CDs und CD-Roms sowie DVDs für Kinder, Jugendliche und Erwachsene (auch 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr). Neumarkt (vor der Stadtbibliothek Neuss)

13:00 bis 15:00 Uhr: Sprechstunde der Seniorenbeauftragten der Stadt Neuss im Sozialamt, Oberstraße 108, Raum 409

15:00 bis 18:00 Uhr: Sprechstunde des Behindertenbeauftragten der Stadt Neuss im Sozialamt, Oberstraße 108, Raum 409

19:30 bis 21:00 Uhr: Was ist Coaching mit Hypnose und wo kommt es hilfreich zum Einsatz? Vortrag des Familienforum Edith Stein. Willi-Graf-Haus

Kinder & Jugendliche

15:00 bis 17:30 Uhr: Märchen-nachmittag mit den Bremer Stadtmusikanten. Werkaktion des Kinderbauernhof Neuss für Kinder von vier bis sechs Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:00 Uhr: Treffpunkt Lesebär - Wer hat mich zum Fressen gern? Bildergeschichte von Katja Reider und Sabine Kraushaar für Kinder ab vier Jahren im Bilderbuchkino. Stadtbibliothek

17:30 bis 19:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen IV. Malkurs der KunstErlebnisSchule Neuss für Jugendliche (Start am 09.01.2014). MalPalais

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Hotel Alt Nüss möt Hezz und Schnüss. Komödie von Inge Berger und Hildegard Freudenberger in einer Aufführung der Nüsser Schnute. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Partys

20:00 bis 22:00 Uhr: Blitzparty. Power-Partyveranstaltung mit Warm-Up ab 19:00 Uhr. Musikkneipe Hamtorkrug

Freitag, 07.02.

Diverse

09:30 bis ca. 10:30 Uhr: Frühstück mit dem Netzwerk-Neuss-Mitte 55+ im Caritashaus II. Etlg., Salzstr. Kosten: 2,50 €

10:00 bis 11:30 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen V. Malkurs der KunstErlebnisSchule Neuss für Erwachsene. MalPalais

19:30 Uhr: Max Beckmann: Die Welt ist wie ein Jahrmarkt. Abendführung des Clemens-Sels-

Museum Neuss. Obertor (gegenüber Clemens-Sels-Museum)

Kinder & Jugendliche

11:00 Uhr: Nathans Kinder. Jugendstück von Ulrich Hub in einer Aufführung des Rheinischen Landestheaters für Zuschauer ab zehn Jahren (Schulvorstellung). Rheinisches Landestheater Neuss, Studio

15:30 bis 18:00 Uhr: Papier- und Buchwerkstatt. Werkaktion des Kinderbauernhof Neuss für Kinder von vier bis fünf Jahren in Begleitung und Kinder ab sechs Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

16:30 bis 18:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen VI. Malkurs der KunstErlebnisSchule Neuss für Grundschul Kinder (Start am 10.01.2014). MalPalais

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Hotel Alt Nüss möt Hezz und Schnüss. Komödie von Inge Berger und Hildegard Freudenberger in einer Aufführung der Nüsser Schnute. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Mit Hirn, Charme und Melone. Comedyabend mit einem Mix aus wissenschaftlichem Vortrag und einer Vaudeville-Show. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Stunk 2014: Wer büzt mich, und wenn ja, wie viele? Alternative Karnevalsveranstaltung mit einem Staraufgebot von Profi-Bützern. Alte Wethalle, RennbahnPark

20:00 Uhr: Fam.Pir I. Erster Teil einer Komödien-Trilogie in einer Aufführung der Abajur Theatre Company. Kulturforum Alte Post

Konzerte

20:00 Uhr: Friday Night - Schöne Töne. Drei Damen singen mehrstimmig mit Klavierbegleitung. Börsencafe

20:00 Uhr: Roundabout. Konzert mit dem Jazzchor der Städtischen Musikschule Neuss unter der Leitung von Anne Hartkamp. Romaneum, Pauline-Sels-Saal

21:00 Uhr: The Path Of Genesis. Die Coverband spielt Hits von Genesis aus den 70er Jahren. Musikkneipe Hamtorkrug

Partys

18:00 Uhr: Radio-Skihallen-Party mit NE-WS Bg.4. Live-Übertragung des Neusser Lokalradio-Senders bis 20:00 Uhr, anschließend sorgen die Apres-Ski DJs mit einem musikalischen Dreiklang aus Apres Ski, Alm Clubbing und Schlagermusik für beste Stimmung. Skihalle

Samstag, 08.02.

Diverse

10:00 bis 13:30 Uhr: Tag der offenen Tür in der Gesamtschule An der Erft. Informationsveranstaltung für Eltern der jetzigen Zehntklässler/-innen. Gesamtschule An der Erft (Mensa Reuschenberg)

11:00 bis 12:30 Uhr: The Crime and Mystery Book Club. Englischsprachige Vorlesung der Volkshochschule Neuss mit Wendy Meenenga. Stadtbibliothek

12:00 Uhr: Prinzenwiegen. Karnevalsveranstaltung des Karnevalsausschuss Neuss. Metro

Veranstaltungskalender

KÖRPERSCHULE Birgit Klein
Staatl. geprüfte Gymnastiklehrerin

Holzheimer Weg 42b
41464 Neuss
Tel.: (0 21 31) 4 77 30 37
info@koerperschule-klein.de
www.koerperschule-klein.de

KURSE: Knieschule
Hüftschule
Wirbelsäulengymnastik
Beckenbodengymnastik
Fußgymnastik
Fit bis ins hohe Alter
Autogenes Training
Gedächtnistraining
Nordic Walking

Kursbeginn im Jan. und Apr. 2014
Teilnehmerzahl 5-11 Personen
Kurse werden teilweise von den Krankenkassen gefördert

Kostenlose Parkmöglichkeiten
Gute öffentliche Verkehrsanbindung

Kinder & Jugendliche

11:00 bis 14:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen VII. Malkurs der KunstErlebnisSchule Neuss für Kinder ab zehn Jahren (Start am 11.01.2014). MalPalais

15:30 bis 18:00 Uhr: Naturkunst im Winter. Werkaktion des Kinderbauernhof Neuss für Kinder von vier bis fünf Jahren in Begleitung und Kinder ab sechs Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Duett auf dem Vulkan. Eine musikalische Reise in das Jahr 1914 von Markus Andrae und Ralf Bongartz mit Janina Burgmer und Anke Jansen. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Hotel Alt Nüss möt Hezz und Schnüss. Komödie von Inge Berger und Hildegard Freudenberger in einer Aufführung der Nüsser Schnute. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Stunk 2014: Wer büzt mich, und wenn ja, wie viele? Alternative Karnevalsveranstaltung mit einem Staraufgebot von Profi-Bützern. Alte Wethalle, RennbahnPark

20:00 Uhr: Fam.Pir I. Erster Teil einer Komödien-Trilogie in einer Aufführung der Abajur Theatre Company. Kulturforum Alte Post

Partys

20:00 bis 04:30 Uhr: Skihallen-Party in mehreren Partyzonen. Partyveranstaltung mit einem musikalischen Dreiklang aus Apres Ski, Alm Clubbing und Schlagermusik. Skihalle

21:00 Uhr: Karaoke mit Odo. Partyveranstaltung mit Odo Cullmann zum Hinsehen, Anhören, Mitmachen und Abfeiern. Musikkneipe Hamtorkrug

Märkte

08:00 bis 16:00 Uhr: Gare du Neuss. Überdachter Trödelmarkt auf dem Gelände des alten Güterbahnhofs. Gare du Neuss

Sport

15:30 Uhr: Handball-Landesliga Männer Gruppe 1 2013/2014. Heimspiel des Neusser HV II gegen den TV Anrath. Hammfeldhalle

16:00 Uhr: WVV Volleyball-Landesliga 4 Herren 2013/2014. Heimspiel der TG Neuss gegen die SG MTV/Südwest Köln, anschließend spielt die SG Rheinkraft Neuss/Grefrath gegen den SV Wipperfurth. Sporthalle Quirin-Gymnasium

16:00 Uhr: 1. Hallenhockey-Verbandsliga Gruppe B Herren 2013/2014. Heimspiel des HTC Schwarz-Weiss Neuss II gegen den Crefelder SV. Stadionhalle Neuss

18:30 Uhr: 3. Handball-Bundesliga West Männer 2013/2014. Heimspiel des Neusser HV gegen den TV

einer Einführung von Dr. Matthias Corvin um 10:15 Uhr: Zeughaus

17:00 Uhr: Roundabout. Konzert mit dem Jazzchor der Städtischen Musikschule Neuss unter der Leitung von Anne Hartkamp. Romaneum, Pauline-Sels-Saal

Sport

12:15 Uhr: Weibliche Basketball-Nachwuchs-Bundesliga 2013/2014. Heimspiel der Rhein Girls Basket gegen die Rhein-Main Baskets / Langen. Sporthalle Schulzentrum Weberstraße

14:30 Uhr: Handball-Landesliga Frauen Gruppe 4 2013/2014. Heimspiel des Neusser HV II gegen die SG Überruhr IV. Hammfeldhalle

16:15 Uhr: Handball-Oberliga Frauen 2013/2014. Heimspiel des Neusser HV gegen den Turnverein Biefang. Hammfeldhalle

Montag, 10.02.

Diverse

19:00 Uhr: Infoabend für Grundschul-Eltern im Alexander-von

Veranstaltungskalender

Kinder ab drei Jahren (Start am 14.01.2014). MalPalais

11:00 + 15:00 Uhr: Allez Hopp! Clownstheater für Kinder ab vier Jahren. Das Rheinische Landestheater Neuss. Info-Tel. 02133/257-320. Kulturhalle Langemarkstraße 1 - 3 in Dormagen

18:00 bis 19:30 Uhr: Kindertanzwoche im RPC Neuss. Karnevalsveranstaltung des Karnevalsausschuss Neuss. Rheinparkcenter Neuss

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: I Hired a Contract Killer (Vertrag mit meinem Killer). Komödie von Aki Kaurismäki in einer Aufführung des Rheinischen Landestheaters Detmold. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Sport

15:30 Uhr: Neusser Abendrenntag. Galopprennveranstaltung des Neusser Reiter- und Rennvereins. RennbahnPark

Mittwoch, 12.02.

Diverse

10:00 bis 12:00 Uhr: Boule mit dem Netzwerk-Neuss-Mitte 55+, Neuss, auf dem Bolzplatz an der Obererff / Ecke Eichendorffstr. Infos unter Tel.: 02131/540720

10:15 bis 11:45 Uhr: Fotografie und Malerei im Dialog. Das Künstlerpaar Alfred Stieglitz und Georgia O'Keefe. Kunsthistorisches Seminar des Clemens-Sels-Museum Neuss unter der Leitung von Dr. Carola Gries (Start am 15.01.2014). Obertor (gegenüber Clemens-Sels-Museum)

14:30 Uhr: Jour Fixe - Max Beckmann: Die Welt ist wie ein Jahrmarkt. Themenführung des Clemens-Sels-Museum Neuss für Senioren zu Kunst, Kultur und Geschichte. Obertor (gegenüber

Clemens-Sels-Museum)

18:30 Uhr: Infoabend für Grundschul-Eltern in der Sekundarschule Neuss. Informationsveranstaltung für die Eltern der jetzigen Viertklässler/-innen. Sekundarschule Gnadentaler Allee

Kinder & Jugendliche

15:15 bis 16:45 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen III. Malkurs der KunstErlebnisSchule Neuss für Grundschul Kinder (Start am 08.01.2014). MalPalais

18:00 bis 19:30 Uhr: Kindertanzwoche im RPC Neuss. Karnevalsveranstaltung des Karnevalsausschuss Neuss. Rheinparkcenter Neuss

Partys

17:00 Uhr: Beat statt Bytes. After-Work-Party zum Chillen mit Club Beats. Musikkneipe Hamtorkrug

Donnerstag, 13.02.

Diverse

09:30 bis 11:45 Uhr: Frauengesprächskreis. Diskussionsforum des Familienforum Edith Stein. Willi-Graf-Haus

10:00 bis 11:00 Uhr: Brainwalking - „Gedächtnistraining, das bewegt“ mit dem Netzwerk-Neuss-Mitte 55+, Kosten: 3,00 €. Anmeldung unter Tel.: 02131/7734677. Treffpunkt: Friedrichstr. 42

10:00 bis 11:30 Uhr: Fotografie und Malerei im Dialog. Das Künstlerpaar Alfred Stieglitz und Georgia O'Keefe. Kunsthistorisches Seminar des Clemens-Sels-Museum Neuss unter der Leitung von Dr. Carola Gries (Start am 16.01.2014). Obertor (gegenüber Clemens-Sels-Museum)

15:00 bis 18:00 Uhr: Tanzcafe mit Live-Musik im Bürgerhaus Efrttal

Kinder & Jugendliche

15:00 bis 17:30 Uhr: Kuschelige Lämmchen - eine Schafswerkstatt. Werkaktion des Kinderbauernhof Neuss für Kinder von drei bis fünf Jahren in Begleitung und Kinder ab sechs Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

17:30 bis 19:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen IV. Malkurs der KunstErlebnisSchule Neuss für Grundschul Kinder (Start am 09.01.2014). MalPalais

18:00 bis 19:30 Uhr: Kindertanzwoche im RPC Neuss. Karnevalsveranstaltung des Karnevalsausschuss Neuss. Rheinparkcenter Neuss

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Kabale und Liebe. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einem Drama von Friedrich von Schiller. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Stunk 2014: Wer büßt mich, und wenn ja, wie viele? Alternative Karnevalsveranstaltung mit einem Staraufgebot von Profi-Bützern. Alte Wethalle, RennbahnPark

Partys

20:00 Uhr: Blind Gig. Partyveranstaltung in der Musikkneipe Hamtorkrug

Freitag, 14.02.

Diverse

08:00 bis 21:00 Uhr: Numerologie mit Manuela Eilers und Karsten Spaderna. In diesem 3-teiligem Workshop lernst Du mehr über Dich! Manuela und Karsten zeigen Dir die Welt der Zahlen und lassen Dich durch Yoga und Meditation sie sinnlich erspüren. Am 14. Februar arbeiten wir mit der 5, 6, 7 und 8. Am 21. März mit der 9, 10 und 11. Preis pro Workshop: 65 €, alle 3 Workshops: 177 €. Anmeldung bei Manuela mobil: 0172 - 95 76 207 oder bei Karsten mobil: 0171 - 18 555 38. Deine persönliche Numerologie Auswertung: 35 €

09:30 bis ca. 10:30 Uhr: Frühstück mit dem Netzwerk-Neuss-Mitte 55+ im Caritashaus II. Etg., Salzstr. Kosten: 2,50 €

10:00 bis 11:30 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen V. Malkurs der KunstErlebnisSchule Neuss für Erwachsene. MalPalais

10:00 bis 23:00 Uhr: Valentinstag in der Asia Theme. Zahlreiche Erlebnisauflüsse, Dampfbad Zeremonien und Candle Light Dinner. Asia Theme, Korschenbroich, www.asia-theme.de, Tel: 02161 - 67608

18:30 Uhr: Mitgliedertreffen des Neusser Täuschlings, auch für Interessierte, Café Clair, Drususallee 63. Infos unter: www.neussertauschring.de

19:00 bis 23:00 Uhr: Love is in the Air - Valentinstag in der Hafentiefe. Romantisches Candlelight-Dinner im Oberdeck mit Buffet und Welcome-Drink für 49 € pro Paar

20:11 Uhr: Senatsempfang. Karnevalsveranstaltung der NKG Blaue Funken. Prive Bar Lounge

Kinder & Jugendliche

15:30 bis 18:00 Uhr: Winterbienen. Werkaktion des Kinderbauernhof Neuss für Kinder von vier bis fünf Jahren in Begleitung und Kinder ab sechs Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

16:30 bis 18:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen VI. Malkurs der KunstErlebnisSchule Neuss für Grundschul Kinder (Start am 10.01.2014). MalPalais

18:00 bis 19:30 Uhr: Kindertanzwoche im RPC Neuss. Karnevalsveranstaltung des Karnevalsausschuss Neuss. Rheinparkcenter Neuss

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Kabale und Liebe. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einem Drama von Friedrich von Schiller mit einer Einführung in das Stück um 19:30 Uhr. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Das Meerschweinchen. Farce von Kai Hensel über Liebeswin und -wirren und den Versuch, die Welt zu retten. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Stunk 2014: Wer büßt mich, und wenn ja, wie viele? Alternative Karnevalsveranstaltung mit einem Staraufgebot von Profi-Bützern. Alte Wethalle, RennbahnPark

Konzerte

20:00 Uhr: Friday Night - Die Jazzpoeten. Chansons, Jazz und Kabarett mit humorvollen deutschen Texten. Börsencafe

Partys

18:00 Uhr: Radio-Skihallen-Party mit NE-WS 89.4. Live-Übertragung des Neusser Lokalradio-Senders bis 20:00 Uhr, anschließend sorgen die Apres-Ski DJs mit einem musikalischen Dreiklang aus Apres Ski, Alm Clubbing und Schlagermusik für beste Stimmung. Skihalle

22:00 Uhr: Shocking Vibes. Club-Party mit Erdo:Gun und Dr. B.Bob, ab 21:00 Uhr Warm-Up. Musikkneipe Hamtorkrug

Samstag, 15.02.

Diverse

14:00 Uhr: Autogrammstunde mit dem Prinzenpaar. Veranstaltung des Karnevalsausschuss Neuss. Galeria Kaufhof

14:30 bis 16:00 Uhr: Neuss Tour 2014 - Basilika St. Quirin. Fachkundige Führung durch eine der bedeutendsten spätromantischen Kirchen am Niederrhein. Anmeldung bei der Tourist Information Neuss, Büchel 6

15:00 Uhr: ZIN Kamellezielwerfen. Veranstaltung des Karnevals ausschuss Neuss und der Zukunftsinitiative Neuss. Vor dem Galeria Kaufhof

Kinder & Jugendliche

15:00 bis 18:00 Uhr: Klang & Meditation mit Jürgen Skoczowski. Unter dem Motto „Raus aus dem Stress, rein in die Entspannung“, möchten wir dich herzlich zu diesen erlebnisreichen Workshops einladen. Da jeder Workshop maximal 10 Teilnehmer hat, können wir auf Dich individuell eingehen. Unser Ziel ist, dass du Entspannung und Kraft für deinen

Alltag findest, indem Du deinen Alltagsstress in den Klängen auflösen kannst. Du wirst in dein energetisches Gleichgewicht kommen und kannst so innere Blockaden in dir selbst lösen. Anmeldung bitte bei Jürgen Skoczowski, mobil: 0151 - 7006 7576. Samadhi Yoga und Meditationshaus

11:00 bis 14:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen VIII. Malkurs der KunstErlebnisSchule Neuss für Jugendliche (Start am 18.01.2014). MalPalais

12:00 bis 15:00 Uhr: Flechten mit Weidenruten. Wochenend-Werkaktion des Kinderbauernhof Neuss für Kinder ab fünf Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

14:30 bis 17:00 Uhr: Wenn der Vater mit dem Kinde... - Vogelbeobachtung, die etwas anderen Nistkästen selbst hergestellt. Werkaktion des Kinderbauernhof Neuss für Kinder von sechs bis zehn Jahren in Begleitung eines männlichen Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:30 bis 17:45 Uhr: Weiter geht es mit Pippi Langstrumpf über den Kinderbauernhof. Werkaktion des Kinderbauernhof Neuss für Kinder von vier bis sechs Jahren in Begleitung eines Erwachsenen (vielleicht mit Oma, Opa oder den Paten). Kinderbauernhof

18:00 bis 19:30 Uhr: Kindertanzwoche im RPC Neuss. Karnevalsveranstaltung des Karnevals ausschuss Neuss. Rheinparkcenter Neuss

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Perplex. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einer Satire von Marius von Mayenburg. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Das Meerschweinchen. Farce von Kai Hensel über Liebeswin und -wirren und den Versuch, die Welt zu retten. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Stunk 2014: Wer büßt mich, und wenn ja, wie viele? Alternative Karnevalsveranstaltung mit einem Staraufgebot von Profi-Bützern. Alte Wethalle, RennbahnPark

Partys

20:00 bis 04:30 Uhr: Skihallen-Party in mehreren Partyzonen. Partyveranstaltung mit einem musikalischen Dreiklang aus Apres Ski, Alm Clubbing und Schlagermusik. Skihalle

21:00 Uhr: Die Party der Stadt. Ü25-Partyveranstaltung mit DJ Marc Pesh und der Electro-Violinistin Daniela G. aus Düsseldorf. RennbahnPark

21:00 Uhr: Dunkel-Party. Partyveranstaltung in der Musikkneipe Hamtorkrug

Märkte

08:00 bis 16:00 Uhr: Gare du Neuss. Überdachter Trödelmarkt auf dem Gelände des alten Güterbahnhofs. Gare du Neuss

Sport

14:00 Uhr: Tischtennis-Verbandsliga 3 Jungen 2013/2014. Heimspiel der TG Neuss gegen den TTV DJK Altenessen. Sporthalle Maximilian-Kolbe-Schule

16:00 Uhr: Basketball-Oberliga 1 Damen 2013/2014. Heimspiel der

TG Neuss II gegen die Telekom Baskets Bonn. Sporthalle Schulzentrum Weberstraße

18:30 Uhr: 3. Handball-Bundesliga West Männer 2013/2014. Heimspiel des Neusser HV gegen den OHV Aurich. Hammfeldhalle

18:30 Uhr: Tischtennis-Landesliga West 10 Herren 2013/2014. Heimspiel der TG Neuss II gegen den TTC Unterbruch. Sporthalle Maximilian-Kolbe-Schule

19:00 Uhr: 2. Basketball-Bundesliga Nord Damen 2013/2014. Heimspiel der TG Neuss gegen den TSV Krofdorf-Gleiberg. Sporthalle Schulzentrum Weberstraße

Sonntag, 16.02.

Diverse

10:00 bis 17:00 Uhr: Kunst parallel zur Natur. Moderne Kunst im Dialog mit Schätzen des Altertums. Museum Insel Hornbroich

11:00 bis 18:00 Uhr: Der Markt der schönen Dinge. Kunst & Genuss. Dinge, die das Leben schöner machen - angefangen von hochwertigem Kunsthandwerk bis hin zu außergewöhnlichen kulinarischen Spezialitäten. Stadthalle

11:11 Uhr: Ehrenordenverleihung. Karnevalsveranstaltung der NKG Altstädter. Gaststätte Dreikönigenhof

Kinder & Jugendliche

11:00 Uhr: Kultur Für Kinder 2014 - Der Rattenfänger. Spiel-Musik-Tanzstück um eine überlieferte Sage der Gebrüder Grimm, einstudiert von jugendlichen und erwachsenen SchülerInnen aus dem Tanzraum Neuss. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

12:00 bis 15:00 Uhr: Flechten mit Weidenruten. Wochenend-Werkaktion des Kinderbauernhof Neuss für Kinder ab fünf Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:00 Uhr: Kultur für Kinder 2014 - Der Rattenfänger. Spiel-Musik-Tanzstück um eine überlieferte Sage der Gebrüder Grimm, einstudiert von jugendlichen und erwachsenen SchülerInnen aus dem Tanzraum Neuss. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

15:00 Uhr: Die Fug und Janina Show. Mitmachkonzert mit der FugundJanina-Band für Kinder ab fünf Jahren. Theater am Schlachthof

17:15 Uhr: Kultur für Kinder 2014 - Der Rattenfänger. Spiel-Musik-Tanzstück um eine überlieferte Sage der Gebrüder Grimm, einstudiert von jugendlichen und erwachsenen SchülerInnen aus dem Tanzraum Neuss. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Theater, Kabarett & Tanz

19:00 Uhr: So oder so ist das Leben. Hildegard-Knef-Hommage mit Anke Hansen. Theater am Schlachthof

19:00 Uhr: Stunk 2014: Wer büßt mich, und wenn ja, wie viele? Alternative Karnevalsveranstaltung mit einem Staraufgebot von Profi-Bützern. Alte Wethalle, RennbahnPark

20:00 Uhr: Hör-Spiel - 3: Gagong

Gagong. Die Schauspielerin Linda Riebau liest und performt mit akustischer Begleitung durch den „Hausmusiker“ Sebastian Zarzutski. Studio Rheinisches Landestheater Neuss

Konzerte

15:00 Uhr: Neujahrskonzert in Hoisten. Es spielt das Salon-Orchester Karst. Pfarrgemeinde-Saal St. Peter, Hoisten

17:00 Uhr: Sinfonia. Konzert mit dem Erwachsenenorchester der Städtischen Musikschule Neuss mit Sinfonien von Mozart, Schumann und Donizetti. Romaneum, Pauline-Sels-Saal

Sport

15:00 Uhr: Fußball-Oberliga Niederrhein Herren 2013/2014. Heimspiel des SV Uedesheim gegen den MSV Duisburg U23. Bezirkssportanlage Uedesheim

Montag, 17.02.

Diverse

17:00 bis 20:00 Uhr: Kochen für Menschen mit Behinderungen. Seminar des Familienforum Edith Stein. Edith-Stein-Haus

19:30 bis 21:45 Uhr: Frauengesprächskreis. Diskussionsforum des Familienforum Edith Stein. Edith-Stein-Haus

Kinder & Jugendliche

09:00 Uhr: Die Bremer Stadtmusikanten. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters für Zuschauer ab sechs Jahren nach einem Märchen der Gebrüder Grimm (Schulvorstellung). Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

09:30 Uhr: Bühnensalat mit dem Buchstabenstrat - Die fliegende Nase. Theateraufführung der HOBI-Puppenbühne für Kindergarten und Grundschulen (1. und 2. Klasse). Stadtbibliothek

11:00 Uhr: Die Bremer Stadtmusikanten. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters für Zuschauer ab sechs Jahren nach einem Märchen der Gebrüder Grimm (Schulvorstellung). Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Perplex. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einer Satire von Marius von Mayenburg. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Konzerte

20:00 Uhr: ZEUGHAUSKONZERTE 2013/2014 - Modigliani Quartett. Kammerkonzert des Westdeutschen Rundfunks mit Werken von Joseph Haydn, Bela Bartok und Ludwig van Beethoven. Konzert-einführung um 19:15 Uhr durch Dr. Matthias Corvin. Zeughaus

Dienstag, 18.02.

Diverse

14:00 Uhr: Seniorensetzung. Karnevalsveranstaltung der GNKG Grün-Weiß-Gelb in Zusammenarbeit mit der Stadt Neuss. Stadthalle

19:00 Uhr: Table ronde. Geselliger Abend für alle, die an der Sprache und Kultur Frankreichs interessiert sind. Veranstaltung des Deutsch-

Französischen Kulturkreis Neuss. Cafe Creme

19:30 bis 21:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen II. Malkurs der KunstErlebnisSchule Neuss für Erwachsene (Start am 04.02.2014). MalPalais

Kinder & Jugendliche

09:30 bis 11:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen I. Malkurs der KunstErlebnisSchule Neuss für Kinder ab drei Jahren (Start am 14.01.2014). MalPalais

19:00 bis 20:30 Uhr: Hexen und Gespenster. Leseabend für Kinder ab sieben Jahren mit vielen Geschichten und Spielen. Stadtbibliothek

Theater, Kabarett & Tanz

20:30 Uhr: 20 Jahre Kabarett Neuss 20:30 extra - Marlene Jaschke: Auf in den Ring! Kabarettabend mit einer Persiflage auf Wagners Werk „Ring der Nibelungen“. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Mittwoch, 19.02.

Diverse

19:30 bis 21:00 Uhr: Literatur I - Lieblose Legenden. Gesprächskreis des Netzwerk Neuss-Mitte in Kooperation mit dem Familienforum Edith Stein. Thema im ersten Halbjahr ist ein Roman von Wolfgang Hildesheimer. Literaturcafe St. Quirin

Kinder & Jugendliche

15:00 bis 17:30 Uhr: Kuschelige Lämmchen - eine Schafswerkstatt. Werkaktion des Kinderbauernhof Neuss für Kinder von drei bis fünf Jahren in Begleitung und Kinder ab sechs Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:15 bis 16:45 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen III. Malkurs der KunstErlebnisSchule Neuss für Grundschul Kinder (Start am 08.01.2014). MalPalais

Theater, Kabarett & Tanz

19:00 Uhr: Jugendclub Spielstarter: Impro-Duell. Spannender, lustiger und nervenaufreibender Theaterabend, bei dem das Publikum den Inhalt der gespielten Szenen bestimmt. Theater am Schlachthof

Partys

17:00 Uhr: Beat statt Bytes. After-Work-Party zum Chillen mit Club Beats. Musikkneipe Hamtorkrug

Donnerstag, 20.02.

Diverse

09:30 bis 11:00 Uhr: Gedächtnistraining mit Claudia Arndt-Erasmus mit dem Netzwerk-Neuss-Mitte 55+, Friedrichstr.42 Kosten: 2,00 € Anmeldung unter: Tel.:02131/7734677

09:30 bis 11:45 Uhr: Frauengesprächskreis. Diskussionsforum des Familienforum Edith Stein. Willi-Graf-Haus

13:00 bis 15:00 Uhr: Sprechstunde der Seniorenbeauftragten der Stadt Neuss im Sozialamt, Oberstraße 108, Raum 409

15:00 Uhr: 50PLUS 2014 - Lesungen bei Tee und Kaffee - Elke Krüsmann: Endlich Lady! Die Journalistin und Textchefin der

Zeitschrift ELLE liest aus ihrem Ratgeber zum Thema Alterwerden. Stadtbibliothek

15:00 bis 18:00 Uhr: Sprechstunde des Behindertenbeauftragten der Stadt Neuss im Sozialamt, Oberstraße 108, Raum 409

18:00 bis 21:45 Uhr: Farb- und Stilberatung - die Persönlichkeit entdecken und hervorheben. Seminar des Familienforum Edith Stein. Edith-Stein-Haus

Kinder & Jugendliche

17:30 bis 19:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen IV. Malkurs der KunstErlebnisSchule Neuss für Grundschul Kinder (Start am 09.01.2014). MalPalais

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: I Hired a Contract Killer (Vertrag mit meinem Killer). Komödie von Aki Kaurismäki in einer Aufführung des Rheinischen Landestheaters Detmold. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Konzerte

19:00 Uhr: 250. Blockflötenbühne. Jubiläumskonzert der Städtischen Musikschule Neuss mit einem bunten Programm aus unterschiedlichen Epochen. Romaneum, Großes Foyer

Partys

20:00 bis 22:00 Uhr: Blitzparty. Power-Partyveranstaltung mit Warm-Up ab 19:00 Uhr. Musikkneipe Hamtorkrug

Freitag, 21.02.

Diverse

09:30 bis ca. 10:30 Uhr: Frühstück mit dem Netzwerk-Neuss-Mitte 55+ im Caritashaus II. Etg., Salzstr. Kosten: 2,50 €

10:00 bis 11:30 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen V. Malkurs der KunstErlebnisSchule Neuss für Erwachsene. MalPalais

17:00 bis 18:00 Uhr: Kundalini Meditation mit Karsten Spaderna. Die Osho Kundalini Meditation ist eine beliebte Tanzmeditation, bei der die Musik dem Körper hilft sich durch schütteln und lockern zu entspannen. Sie dauert eine Stunde und ist in vier Phasen unterteilt. Die ersten drei Phasen werden mit Musik untermalt, während die letzte Phase in absoluter Stille verbracht wird. Sie ist genau das richtige, wenn der Stress der Woche abgeschüttelt werden muss und neue entspannende Energie fürs Wochenende aufgebaut werden soll. Sie ist für Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen geeignet. Preis: 15 €. Anmeldung bei Karsten mobil: 0171 - 18 555 38. Samadhi Yoga und Meditationshaus

20:00 Uhr: Heimatabend - Heimatlieder aus Deutschland. Konzertveranstaltung im Rahmen eines Kunstprojektes mit Musik aus aller Welt, mitgebracht von Einwanderern der 1. und 2. Generation und hierzulande gepflegt und interpretiert. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Freitag Night - Duo „Tuned“. Die niederländische Coverband spielt Evergreens und aktuelle Hits. Börsencafe

18:00 Uhr: Radio-Skihallen-Party mit NE-WS 89.4. Live-Übertragung des Neusser Lokalradio-Senders bis 20:00 Uhr, anschließend sorgen die Apres-Ski DJs mit einem musikalischen Dreiklang aus Apres Ski, Alm Clubbing und Schlagermusik für beste Stimmung. Skihalle

20:00 Uhr: Mittelalter-Nacht des Odin. Partyveranstaltung in der Musikkneipe Hamtorkrug

Kinder & Jugendliche

Veranstaltungskalender

jahre/Wandeljahre? Umbruch und Neubeginn. Wechseljahre sind eine Zeit von körperlichen und psychischen Veränderungen. Mit speziellen Kundalini Yoga Übungsreihen stellen wir das hormonelle Gleichgewicht wieder her und machen Meditationen für emotionale Stabilität, starke Nerven, gesunden Schlaf und um den Veränderungsprozess positiv entgegen zu sehen. Preis: 35 €. Anmeldung bei Manuela mobil: 0172 - 95 76 207. Samadhi Yoga und Meditationshaus

Kinder & Jugendliche

11:00 bis 14:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen VII. Malkurs der KunstErlebnisSchule Neuss für Kinder ab zehn Jahren (Start am 11.01.2014). MalPalais

11:00 Uhr: Wagenbaurichtfest. Karnevalsveranstaltung des Karnevalsausschuss Neuss. Theater am Schlachthof

14:30 Uhr: Autogrammstunde mit dem Prinzenpaar. Veranstaltung des Karnevalsausschuss Neuss. Galeria Kaufhof

19:11 Uhr: 86. Nüsser Ovend. Traditionelle Karnevalsveranstaltung der BKG Heimatfreunde Neuss. Stadthalle

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Gott ist ein DJ. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters für Zuschauer ab fünfzehn Jahren nach einem zynischen Porträt von Falk Richter. Studio Rheinisches Landestheater Neuss

20:00 Uhr: König Ödipus. Neudichtung mit Musik von Bodo Wartke in einer Aufführung des Jugendclubs Spielstarter. Theater am Schlachthof

Partys

19:11 Uhr: 86. Nüsser Ovend in der Stadthalle

20:00 bis 04:30 Uhr: Skihallen-Party in mehreren Partyzonen. Partyveranstaltung mit einem musikalischen Dreiklang aus Apres Ski, Alm Clubbing und Schlagermusik. Skihalle

22:00 Uhr: Grenzenlos Tanz-bar. Partyveranstaltung mit Diane Andrea, ab 21:00 Uhr Warm-Up. Musikneipe Hamtorkrug

Märkte

08:00 bis 16:00 Uhr: Gare du Neuss. Überdachter Trödelmarkt auf dem Gelände des alten Güterbahnhofs. Gare du Neuss

Sport

18:30 Uhr: Handball-Landesliga Männer Gruppe 1 2013/2014. Heimspiel des Neusser HV II gegen die Turnerschaft St. Tönis. Hammfeldhalle

18:30 Uhr: WV Volleyball-Verbandsliga 2 Herren 2013/2014. Heimspiel der DJK Rheinkraft Neuss gegen die SG Moerser SC/ Rumelner TV. Sporthalle Gesamtschule an der Erft

20:15 Uhr: Handball-Landesliga Frauen Gruppe 4 2013/2014. Heimspiel des Neusser HV II gegen den ETB SW Essen. Hammfeldhalle

Sonntag, 23.02.

Diverse

11:00 Uhr: Zeugnisse der Burgundischen Belagerung von 1474/75. Sonntagsführung des Clemens-Sels-Museum Neuss. Obertor (gegenüber Clemens-Sels-Museum)

13:11 Uhr: Bunter Kinderkarneval der Blauen Fünkchen. Karnevalsveranstaltung der NKG Blaue Funken. Marienhaus

15:00 Uhr: Kinderkarneval. Karnevalsveranstaltung des KK Närrische Pudelbande. Vereinsheim Deutsche Scholle

15:00 Uhr: Damensitzung. Karnevalsveranstaltung der GNKG Grün-Weiß-Gelb. Stadthalle

Kinder & Jugendliche

15:00 Uhr: Eine mutige kleine Hexe. Theaterstück von Martin Maier-Bode und Sabine Wiegand mit Musik für Zuschauer ab drei Jahren. Theater am Schlachthof

15:30 Uhr: Die fliegende Nase. Theateraufführung der HOBI-Puppenbühne in Kooperation mit der Evangelischen Kirchengemeinde Neuss-Gnadental. Gemeindefaal Kreuzkirche

Theater, Kabarett & Tanz

18:00 Uhr: Perplex. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einer Satire von Marius von Mayenburg. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

19:00 Uhr: König Ödipus. Neudichtung mit Musik von Bodo Wartke in einer Aufführung des Jugendclubs Spielstarter. Theater am Schlachthof

Sport

13:30 Uhr: Finallauf zur Perlenkette 2014. Galopprennveranstaltung des Neusser Reiter- und Rennvereins. RennbahnPark

16:15 Uhr: Handball-Oberliga Frauen 2013/2014. Heimspiel des Neusser HV gegen Fortuna Düsseldorf. Hammfeldhalle

Montag, 24.02.

Diverse

19:30 bis 21:45 Uhr: Frauengesprächskreis. Diskussionsforum des Familienforum Edith Stein. Edith-Stein-Haus

Kinder & Jugendliche

15:00 bis 17:30 Uhr: Heute helfe ich am Hof. Werkaktion des Kinderbauernhof Neuss für Kinder von drei bis fünf Jahren in Begleitung und Kinder ab sechs Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

Dienstag, 25.02.

Diverse

19:30 bis 21:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen II. Malkurs der KunstErlebnisSchule Neuss für Erwachsene (Start am 04.02.2014). MalPalais

Kinder & Jugendliche

09:30 bis 11:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen I. Malkurs der KunstErlebnisSchule Neuss für Kinder ab drei Jahren (Start am 14.01.2014). MalPalais

17:00 Uhr: Zweisprachiges Vorlesen. Vorlesung eines Bilderbuches auf Türkisch und Deutsch für Kinder ab vier Jahren. Stadtbibliothek

Konzerte

20:00 Uhr: Festival Der Sterne - Es grünt so grün. Götz Alsmann präsentiert eine Song-Revue mit den Liedern aus „My Fair Lady“ und mehr. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Mittwoch, 26.02.

Diverse

10:00 bis 12:00 Uhr: Boule mit dem Netzwerk-Neuss-Mitte 55+, Neuss, auf dem Bolzplatz an der Obererft / Ecke Eichendorffstr. Infos unter Tel.: 02131/540720

10:15 bis 11:45 Uhr: Fotografie und Malerei im Dialog. Das Künstlerpaar Alfred Stieglitz und Georgia O'Keefe. Kunsthistorisches Seminar des Clemens-Sels-Museum Neuss unter der Leitung von Dr. Carola Gries (Start am 15.01.2014). Obertor (gegenüber Clemens-Sels-Museum)

11:00 Uhr: Prinzenmahl. Karnevalsveranstaltung des Karnevalsausschuss Neuss. Dorint Kongresshotel Düsseldorf/Neuss

Kinder & Jugendliche

15:00 bis 17:30 Uhr: Kartoffelwerkstatt. Werkaktion des Kinderbauernhof Neuss für Kinder von drei bis sechs Jahren in Begleitung und Kinder ab sieben Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

Partys

11:11 bis 23:11 Uhr: Weiberfastnacht in der Hafeniebe mit DJ Kapitain Joschi

Freitag, 28.02.

Diverse

09:30 bis ca. 10:30 Uhr: Frühstück mit dem Netzwerk-Neuss-Mitte 55+ im Caritashaus II. Etlg., Salzstr. Kosten: 2,50 €

19:00 Uhr: Starrevue - 60 Jahre Blaue Funken. Karnevalsveranstaltung der NKG Blaue Funken. Swissotel Neuss

Kinder & Jugendliche

15:00 bis 17:30 Uhr: Streitaxt und Schatzsuche a la Robin Hood. Werkaktion des Kinderbauernhof Neuss für Kinder von sechs bis zehn Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:30 bis 18:00 Uhr: Schafskälte. Werkaktion des Kinderbauernhof Neuss für Kinder von vier bis fünf Jahren in Begleitung und Kinder ab sechs Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

20:00 Uhr: Nito Torres Weiberabend. Musik-Kabarett mit Prosecco, Schokolade und Liebingsliedern. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Hiob. Abiturstück von Joseph Roth in einer Aufführung des Rheinischen Landestheaters Neuss, Schauspielhaus

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Nito Torres Weiberabend. Musik-Kabarett mit Prosecco, Schokolade und Liebingsliedern. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Hiob. Abiturstück von Joseph Roth in einer Aufführung des Rheinischen Landestheaters Neuss, Schauspielhaus

11:11 Uhr: Altweiber mit Rathauserstürmung und Möhneswing. Karnevalsveranstaltung des Karnevalsausschuss Neuss mit traditioneller Schlüsselübergabe, anschließend (ab 15:00 Uhr) Karnevalsparty im Zeughaus. Markt am Rathaus

21:00 Uhr: Bobbylicious: Kölsches Karnevals-Special. Die Hausband des Hamtorkrugs bringt feinsten Party-Rock-Cover. Musikneipe Hamtorkrug

18:00 Uhr: Radio-Skihallen-Party mit NE-WS 89.4. Live-Übertragung des Neusser Lokalradio-Senders bis 20:00 Uhr, anschließend sorgen die Apres-Ski DJs mit einem musikalischen Dreiklang aus Apres Ski, Alm Clubbing und Schlagermusik für beste Stimmung. Skihalle

Partys

18:00 Uhr: Radio-Skihallen-Party mit NE-WS 89.4. Live-Übertragung des Neusser Lokalradio-Senders bis 20:00 Uhr, anschließend sorgen die Apres-Ski DJs mit einem musikalischen Dreiklang aus Apres Ski, Alm Clubbing und Schlagermusik für beste Stimmung. Skihalle

11:11 bis 23:11 Uhr: Weiberfastnacht in der Hafeniebe mit DJ Kapitain Joschi

Impressum

Der Neusser | in-D Media GmbH & Co. KG

Geschäftsführer: Andreas Gräf
Sitz der Redaktion: Klostergasse 4 | 41460 Neuss | Telefon: 02131.178 97 22 | Fax: 02131.178 97 23
www.derneusser.de | hallo@derneusser.de

Auflage: 70.000 | Erscheinungsweise: monatlich

Verteilung kostenfrei an alle Haushalte in Neuss.

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gem. §27a Umsatzsteuergesetz: DE 209838818

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß §10 Abs. 3 MDStV und VStDp: Andreas Gräf

(in-D Media GmbH & Co. KG | Gruissem 114 | 41472 Neuss | Telefon: 02182.5785891)

Redakteure dieser Ausgabe: Annelie Höhn-Verfürth, Marion Stuckstätte, Lothar Wirtz, Robert Wolf

Gestaltung: Katja Maßmann

Titelbild: eurytos/photocase.com

Druck: CW Niemeyer Druck GmbH, Hameln

Für unverlangt eingesandte Fotos, Manuskripte, Daten übernehmen wir keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge liegen im Verantwortungsbereich des Autors. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlags. Das Urheberrecht bleibt vorbehalten. Die Redaktion bezieht Informationen aus Quellen, die sie als vertrauenswürdig erachtet. Eine Gewähr hinsichtlich Qualität und Wahrheitsgehalt dieser Informationen besteht jedoch nicht. Indirekte sowie direkte Regressansprüche und Gewährleistung werden kategorisch ausgeschlossen. Leser, die auf Grund der in diesem Magazin veröffentlichten Inhalte Miet- oder Kaufentscheidungen treffen, handeln auf eigene Gefahr, die hier veröffentlichten oder anderweitig damit im Zusammenhang stehenden Informationen begründen keinerlei Haftungsobliegenheit. Diese Zeitschrift darf keinesfalls als Beratung aufgefasst werden, auch nicht stillschweigend, da wir mittels veröffentlichter Inhalte lediglich unsere subjektive Meinung reflektieren. Der Verlag ist nicht verantwortlich für Inhalt und Wahrheitsgehalt von Anzeigen und PR Texten. Auch haftet der Verlag nicht für Fehler in erschienenen Anzeigen. Für die Richtigkeit der Veröffentlichungen wird keine Gewähr übernommen.

Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

Für Käufer und Verkäufer.

Über
25 Jahre
Erfahrung!

NE-Dreikönigenviertel



Repräsentatives, hochwertiges und freistehendes Einfamilienhaus!

Baujahr: ca. 1993
Wohnfläche: ca. 241 m²
Zimmer: 6
Parken: 2 Garagen
Objekt-Nr.: 8477 KP: 699.500,- €

Neuss-Furth



Für Kapitalanleger und Selbstnutzer!

Baujahr: ca. 1998
Wohnfläche: ca. 49 m²
Zimmer: 2
Parken: 1 TG-Stellplatz
Objekt-Nr.: 8530 KP: 89.500,- €

Neuss-Furth



Klein aber fein!

Baujahr: 1982
Wohnfläche: ca. 64 m²
Zimmer: 2
Parken: 1 TG-Stellplatz
Objekt-Nr.: 8314 KP: 99.500,- €

Neuss-Vogelsang



Mieten Sie doch in die eigene Tasche!

Baujahr: ca. 1963
Wohnfläche: ca. 68 m²
Zimmer: 3
Objekt-Nr.: 8496 KP 58.000,- €

Neuss-Gnadental



Für Kapitalanleger und Selbstnutzer!

Baujahr: ca. 1956
Grundstück: ca. 422 m²
Wohn-/Gewerbefläche: ca. 180 m²/49 m²
Zimmer: 7
Parken: 1 Stellplatz
Objekt-Nr.: 8468 KP: 298.000,- €

Neuss Weissenberg



Büro-, Ausstellungs- oder Verkaufsfläche!

Baujahr: ca. 1970
Gewerbefläche: ca. 262 m²
Zimmer: 7
Parken: 1 Stellplatz
Objekt-Nr.: 8577 KP: 159.000,- €

Alle Objekte zzgl. 3,57 % Käufercourtage.

Ihre Ansprechpartner für den Bereich Neuss:



Herr Kronenberg
Immobilienberater



Herr Feiser
Immobilienberater



Frau Richartz
Assistentin

Immobilien-Center:
Ein starkes Team - wir für Sie!

Besuchen Sie uns in Neuss, Meererhof 1,
oder kontaktieren Sie uns per
Telefon: 0 21 31 / 97 40 00 oder
E-Mail: info@sparkasse-neuss.de.

Weitere Angebote unter: www.sparkasse-neuss.de/immobilien

**Sparkasse
Neuss**

Termine bekannt geben: Tel. 02131.1789722, Fax 02131.1789723 termine@derneusser.de

FEBRUAR & MÄRZ GRATIS TRAINIEREN*

* Nur für Neumitglieder, bis 12.02.2014

KEINE FESTE BINDUNG
Alle Verträge sind monatlich kündbar!



HealthCity Neuss
Parisstraße 110 | 41469 Neuss
Tel.: 02131.40 26 20

weitere Clubs & Infos auf: www.healthcity.de

- Fitness auf höchstem Niveau
- Functional Training, Kleingruppentraining
- Personal Training
- TRX, Power Plates & Kinesiswand
- Kurse (LES MILLS, Zumba, Cycling, Yoga u.v.m.)
- Bootcamp
- Sauna & Solarium
- DVD Verleih
- Kids Club
- Getränke-Lounge u.v.m.